

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 4 • Donnerstag, 23. Januar 2025



Bild: Ilija Trojanow, Fotograf: Thomas Donn



Ettlingen

Sportlerehrung

Am 24. Januar



42. Baden-Württembergische

LITERATURTAGE

13.03. – 05.04.2025

Jugendgemeinderatswahl 2025

Mitdenken, mitreden und mitmachen: Bewirb Dich jetzt!



Was macht man als Mitglied im Jugendgemeinderat?

Als Jugendgemeinderat ist man ehrenamtlich tätig und setzt sich für die Interessen der Jugendlichen in Ettlingen ein. Man kann eigene Ideen umsetzen, eigene Interessen verwirklichen und so die Stadt attraktiver mitgestalten. Nebenbei lernt man jede Menge über Politik und teilt den Spaß an erfolgreichen Projekten.

Wie kannst Du Dich bewerben?

Du musst im Wahlzeitraum zwischen 13 und 18 Jahre alt sein und in Ettlingen wohnen. Vorerfahrungen brauchst Du nicht. Wenn das zutrifft, einfach den Bewerbungsbogen ausfüllen, Einverständniserklärung von den Eltern unterschreiben lassen, Foto beifügen und per E-Mail an bjfs@ettlingen.de oder per Post an die Geschäftsstelle Ettlingen senden. Den Bewerbungsbogen und weitere Infos findest Du auf www.jgr-ettlingen.de.

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsfrist beginnt am 27. Januar und endet am 15. Februar.

Wer kann wählen?

Wählen können alle Jugendliche, die im Wahlzeitraum in Ettlingen wohnhaft sind und eine weiterführende Schule besuchen. Außerdem wahlberechtigt sind Jugendliche, die im Wahlzeitraum in Ettlingen wohnen, keine weiterführende Schule mehr besuchen und die Volljährigkeit noch nicht erreicht haben.

Wahlzeitraum

Nachdem alle Bewerbungen eingegangen sind, stehen die Kandidaten im Wahlzeitraum 17. – 28. März zur Wahl.

Hier bekommst Du Unterstützung und weitere Infos:

Geschäftsstelle Jugendgemeinderat, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7–9, 76275 Ettlingen

Yasemin Scherer: 07243 101-302,
yasemin.scherer@ettlingen.de

Leon Singer: Tel.: 07243 101-452,
leon.singer@ettlingen.de

Am Dienstag, 4. Februar

Einladung zu Informationsveranstaltung „Windenergie in Ettlingen“



Am Dienstag, 4. Februar, findet um 18 Uhr in der Stadthalle eine Infoveranstaltung zur Windenergie in Ettlingen statt. (Symbolbild Pfullendorf von Jürgen Mai)

Die Stadt Ettlingen und das Forum Energiedialog Baden-Württemberg laden **am 4. Februar von 18 bis 21 Uhr zu einer Informationsveranstaltung rund um Windenergie in die Stadthalle** ein.

Zum Hintergrund: Als Beitrag für eine sichere und klimagerechte Energieversorgung wäre der Betrieb von Windenergieanlagen in den Ettlinger Höhenlagen denkbar. Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein hat dort drei Flächen als Windvorranggebiete identifiziert. Die Stadt Ettlingen denkt darüber nach, geeignete und im Besitz der Stadt befindliche Flächen zur Verfügung zu stellen.

Das Forum Energiedialog begleitet die Stadt im Dialog mit der Bürgerschaft und den Interessengruppen. Dazu hat sich seit April 2024 eine Gruppe von Gemeinderätinnen und -räten, Jugendgemeinderätinnen und -räten, Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern sowie Vertretern von Umweltverbänden, Wirtschaftsunternehmen, Stadtverwaltung, Stadtwerken und Bürgerenergiegenossenschaft zu mehreren Sitzungen getroffen, verschiedene Themen mit Vorträgen und Diskussionen von Fachleuten erörtert.

Neben der fachlichen Information stand auch die Kommunikation mit der Ettlinger Bevölkerung im Fokus. So entstanden bisher sieben Infobriefe als Ergebnis der Dialoggruppensitzungen, die im Amtsblatt sowie

auf der Internetseite der Stadt Ettlingen veröffentlicht wurden.

Gemeinsam mit weiteren interessierten Ettlingerinnen und Ettlingern besuchten die Mitglieder der Dialoggruppe am 25. Oktober den Windpark Langenhard bei Lahr im Schwarzwald. Dort trafen die Teilnehmenden auf Fachleute, die Auskunft zu den Auswirkungen auf die Natur, zu Gefährdungen etwa durch Lärm oder Brand und zum Bau und Rückbau von Windenergieanlagen gaben. Anwesend waren auch die Flächeneigentümerin und die Betreiber der Anlagen, die Rede und Antwort zu vielen interessierten Fragen standen.

Am Dienstag, 4. Februar, von 18 bis 21 Uhr findet nun eine öffentliche Informationsveranstaltung in der Stadthalle statt. Auf dem Programm stehen Fachvorträge zu den Themen Wirtschaftlichkeit von Windenergieanlagen, Auswirkungen auf den Menschen und die Natur genauso wie die Möglichkeit mit den Referenten und Akteuren aus Ettlingen ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen. Ein weiteres Anliegen der Veranstaltung ist die Vorstellung der Empfehlung der Dialoggruppe.

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, diese Gelegenheit zum Austausch zu nutzen und freuen uns auf Ihr Kommen!

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik ist **am Mittwoch, 29.01.2025 um 17:30 Uhr**, im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2.

Tagesordnung

1. Geplantes Sanierungsgebiet „Kernstadt West“
- Vorbereitende Untersuchungen nach § 141 BauGB
- Vorberatung
Vorlage: 2025/018
2. Sanierungsgebiet „Schloss Ettlingen“
- förderrechtliche Abrechnung der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Schloss Ettlingen“
- Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets
- Vorberatung
Vorlage: 2025/031
3. Gebietsentwicklung „Kernrain“
- Behandlung der Anregungen aus der informellen Bürgerbeteiligung, Beschluss des städtebaulichen Entwurfs und Aufstellungsbeschluss sowie Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
- Beschluss des Vergabeverfahrens zur Beauftragung eines Entwicklungssträgers
- Vorberatung
Vorlage: 2025/032
4. Kostenfeststellung und Genehmigung der Mehrkosten Tribünengebäude Hans-Bretz-Stadion
- Vorberatung
Vorlage: 2025/025

5. Ersatzbeschaffung eines Forstschleppers für die Forstabteilung
- Vergabe des Auftrags und Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe
- Entscheidung
Vorlage: 2025/034- 2 -
6. Verwertung von Grünabfällen durch die Stadwerke Ettlingen GmbH in 2024
- überplanmäßige Aufwendung für Nachforderung
- Vorberatung
Vorlage: 2025/019
7. Verlegung des Regenwasserkanals der Georg-Blasel-Straße in Ettlingenweiler
- Vorberatung
Vorlage: 2025/035
8. Jahresabschlussbericht des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2022 und Schlussbericht der Revision 2022 sowie Feststellung der gebührenrechtlichen Ergebnisse 2022
- Vorberatung
Vorlage: 2025/036
9. Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage
10. Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter

<https://www.ettlingen.de/gemeinderat>.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses ist **am Dienstag, 28.01.2025 um 17:30 Uhr**, im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2.

Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

Tagesordnung

1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 der Stadt Ettlingen
- Hebesatzsenkung der Grundsteuer B rückwirkend zum 01.01.2025
- Vorberatung
Vorlage: 2025/023
2. Kunstpfad entlang des Horbachs: Werner Pokorny im Dialog
- Vorberatung
Vorlage: 2025/355
3. Fortführung der Verpflegungsleistung für die Mensa am Schulzentrum
- Vorberatung
Vorlage: 2025/020
4. Vergabe Veranstaltungstechnik Schlossfestspiele 2025
- Entscheidung
Vorlage: 2025/029
5. Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage
6. Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter

<https://www.ettlingen.de/gemeinderat>.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Kreativ sein – Beteiligungsworkshop für Jugendliche



Einladung in die Kronenstraße 26 am Samstag, 25. Januar, zwischen 11 bis 13 Uhr zu einem Beteiligungsworkshop für Jugendliche zwischen 13 bis 21 Jahren. Dort werden künftig der „Kinoraum“ und die Lounge sein. Dafür braucht's einen neuen Namen, ein Logo und die Fassaden sowie die Innengestaltung sollen neu werden. Voranmeldung ist nicht notwendig – einfach vorbeikommen und gemeinsam kreativ sein.

Sportlerehrung

Es lebe der Sport und seine Botschafter, sie tragen den Namen Ettlingens erfolgreich ins Land hinein.

Am kommenden Freitag, 24. Januar, um 19 Uhr werden wieder zahlreiche Sportlerinnen und Sportler in der Stadthalle geehrt, weil sie großartige Ergebnisse erzielt haben.

OB-Sprechstunde während des Mittwochsmarktes

Während des Marktgangs noch bei Oberbürgermeister Johannes Arnold vorbeischauchen, weil man eine kleine Anregung oder Fragen hat.

Am **Mittwoch, 5. Februar**, von 11 bis 12 Uhr ist OB Arnolds Türe geöffnet, damit Ettlingerinnen und Ettlinger spontan zu ihm kommen können. Rathaus, 2. OG, Marktplatz 2.

Bürgersprechstunde

Wer ein größeres Anliegen hat, sollte OB Johannes Arnold bei der Bürgersprechstunde am **Dienstag, 28. Januar**, besuchen, sie geht von 14:30 bis 16:30 Uhr.

Hier muss man sich zuvor bei der OB-Sekretärin Klaudia Riemann, Tel. 101 204 anmelden und sein Thema kurz skizzieren, damit gegebenenfalls die Unterlagen zum Gespräch vorliegen.

Lesung mit Kai Michel im Grünhaus Die Evolution der Gewalt

Am 6. Februar um 19:30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) laden die Stadtwerke Ettlingen in Kooperation mit der Thalia Buchhandlung Ettlingen ins Grünhaus zu einer spannenden Lesung mit dem renommierten Historiker und Bestsellerautor Kai Michel ein.

Unter dem Titel „Die Evolution der Gewalt“ wird Kai Michel der Frage nachgehen, warum die Menschheit trotz des Wunsches nach Frieden immer wieder in Kriege verwickelt wird. In einer Zeit, in der der Krieg zurückgekehrt ist und uns alle bedroht, ist es wichtiger denn je, die evolutionären Wurzeln der Gewalt zu verstehen. Michel und zwei weitere Bestsellerautoren präsentieren aktuelle Forschungen und zeigen auf, dass wir nicht zum Krieg verdammt sind, aber leicht zu seinen Opfern werden können, wenn wir nicht wachsam sind.

Tickets für die Lesung im Grünhaus der Stadtwerke, Hertzstraße 33, Ettlingen gibt es für 15 Euro in der Thalia Buchhandlung, unter thalia.reservix.de, per E-Mail thalia.ettlingen@thalia.de oder 07243-14293.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 23. Januar

15 Uhr Die drei ??? und der Karpartenhund
20 Uhr Nosferatu – Der Untote
20.15 Uhr September 5 – The Day Terror
Went Live

Freitag, 24. Januar

15 Uhr Die drei ??? und der Karpartenhund
20 Uhr Nosferatu – Der Untote
20.15 Uhr We live in Time

Samstag, 25. Januar

15 Uhr Die drei ??? und der Karpartenhund
20 Uhr Nosferatu – Der Untote
20.15 Uhr September 5 ...

Sonntag, 26. Januar

11.30 Uhr Der Spitzname
15 Uhr Die drei ??? und der ...
20 Uhr Nosferatu – Der Untote
20.15 Uhr In Liebe, Euere Hilde

Montag, 27. Januar

20 Uhr Abgetaucht die spannendsten
Tauchziele der Welt Multivision

Dienstag (Kintag), 28. Januar

15 Uhr Die drei ??? und der Karpartenhund
20 Uhr Nosferatu – Der Untote
20.15 Uhr September 5 ...

Mittwoch, 29. Januar

15 Uhr In Liebe, Euere Hilde
17.30 Uhr Die drei ??? und der ...
20 Uhr Babygirl
20.15 Uhr Der Spitzname

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Einweihung des ersten Wasserrettungsfahrzeugs der DLRG OG Ettlingen



Bei der Fahrzeugweihe: Pfarrerin Anne Heitmann mit sechs von zehn Strömungsrettern der DLRG Ettlingen.

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Ettlingen freute sich vergangenen Samstag, ihr neues Wasserrettungs-Einsatzfahrzeug in Betrieb zu nehmen. Zusammen mit zahlreichen Gästen, darunter auch die Landtagsabgeordneten Barbara Saebel und Christine Neumann-Martin auch in ihrer Funktion als Vizepräsidentin des DLRG-Landesverbandes Baden sowie MdB Nicolas Zipelius. Sie beglückwünschten die Ettlinger zum Lückenschluss für unser Gebiet im immer wichtiger werdenden Katastrophenschutz innerhalb des Landkreises.

Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker betonte in seinem Grußwort die Wichtigkeit der Ergänzung durch diese Rettungseinheit mit derzeit zehn bestens ausgebildeten Strömungsrettern und vielen Wasserrettern. Denn, so brachte er es auf den Punkt, im und rund ums Wasser ist die Feuerwehr nicht zuständig. Das ist Thema der hochspezialisierten Wasserrettung.

Haupteinsatzgebiet des neuen Fahrzeuges ist der Landkreis Karlsruhe, mit besonderem Augenmerk auf den Süden und das Albtal. Damit schließt die Ortsgruppe eine bisher klaffende Lücke im Rettungsdienst.

Der Weg zu diesem Fahrzeug war jedoch kein leichter. Die Ortsgruppe hat es geschafft, fast 60.000 Euro für dieses Projekt zu sammeln – ein großartiger Erfolg, auf den sie zu Recht sehr stolz sein kann.

Ohne Subventionen und staatliche Hilfen waren sie auf die Unterstützung durch die Mitglieder und die Großzügigkeit von Firmen

und Institutionen wie der Firma Bosch, dem Frauenclub e. V., der DVAG, der Sparkasse und Volksbank Ettlingen, dem Ford Autohaus der Graf Hardenberg Gruppe in Karlsruhe und dem Rotary Club Karlsruhe-Albtal, angewiesen. Alle haben einen bedeutenden Beitrag zur Finanzierung geleistet.

Spontan sagte daher auch Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker in seinem Grußwort der Stadt noch letzte fehlende 3.000 Euro durch die Stadtwerke Ettlingens für den Innenausbau des Blaulicht-Fahrzeugs zu.

Dieses Fahrzeug steht sinnbildlich für das Engagement der Mitglieder der Ortsgruppe, die oft sogar ihre eigene Ausrüstung aus privaten Mitteln finanzieren. Doch um die Arbeit fortsetzen zu können, ist die DLRG weiterhin auf Unterstützung angewiesen. Weitere dringende Herausforderungen gilt es zu meistern: aktuell gibt es keine geeigneten Unterstellmöglichkeiten für das Einsatzfahrzeug, um das neue Wasserrettungsfahrzeug, die Ausrüstung und perspektivisch auch ein mögliches Boot sicher unterzubringen.

Ein zentral gelegener und hochwassersicherer Standort ist von entscheidender Bedeutung, um im Einsatzfall schnell reagieren zu können und gleichzeitig die Ausrüstung zuverlässig vor Witterungseinflüssen und Verschleiß zu schützen.

Mit dem Segen der Pfarrerin Anne Heitmann, die allzeit Sicherheit für die Mannschaft und unversehrte Rückkehr aus den Einsätzen wünschte, erfuhren das Rettungsteam und das Fahrzeug die Weihe.



Regional denken - Regional handeln

9. Champagnerfest – Vorverkauf beginnt ab 1. Februar

Französischer Markt auf dem Schlossvorplatz



Französische Momente gefällig? Kein Problem. Die gibt es vom 10. bis 13. April auf dem französischen Markt vor dem Schloss und auf dem 9. Champagnerfest in der Schlossgartenhalle.

Auch 2025 knallen wieder die Champagnerkorken in Ettlingen! Vom 11. bis 13. April sprudelt der Champagner beim 9. Champagnerfest in der Schlossgartenhalle.

Bereits am Freitagabend kann man sich in sieben Restaurants in Ettlingen und Umgebung verwöhnen lassen und Champagner genießen bei den Champagnermenüs und einer Küchenparty. Mit dabei sind das Restaurant Erbprinz, Hartmaiers, die Ratsstuben, Schwitzers in Waldbronn, Pot au feu, Essenz und das Watts. Tickets für die Menüs sind direkt in den Restaurants erhältlich. Darüber hinaus gibt es über das gesamte Wochenende Champagnerspecials wie verschiedene Frühstücksangebote im Böckeler, Lillehus und den Ratsstuben oder die Champagnerparty am Samstagabend in der Kulisse!

Am Samstag und Sonntag findet die beliebte Champagner-Degustation für alle Liebhaber des flüssigen Goldes aus der Champagne in der Schlossgartenhalle statt. Sieben Winzer aus der Region rund um unsere französische Partnerstadt Epernay präsentieren ihre Produkte und laden zum Probieren ein.

Wer mehr über Champagner erfahren möchte, hat dazu die Gelegenheit bei den Masterclasses mit dem Sommelier Nils Lackner.

Das geänderte Veranstaltungskonzept aus dem vergangenen Jahr hat sich bewährt und wird auch 2025 wieder zum Einsatz kommen. Aufgrund der großen Nachfrage gibt es wie-

der zwei Zeitfenster und damit eine limitierte Anzahl an Tickets, so können die Besucher entspannt die unterschiedlichen Champagner probieren. Sichern Sie sich daher schon jetzt schnell ihre Tickets! Die Tickets kann man sich bequem von zu Hause bestellen.

Die Zeiten für die Degustationen sind wie folgt:

Am **Samstag** ist die Schlossgartenhalle von 12 bis 20 Uhr geöffnet

Zeitfenster 1 12 - 15 Uhr

Zeitfenster 2 16 - 18.30 Uhr

Am **Sonntag** ist die Halle von 11 bis 17 Uhr geöffnet, hier gibt es nur ein **Zeitfenster** von 11 - 15:30 Uhr

Der Zugang zur Degustation ist innerhalb des gebuchten Zeitfensters möglich.

Masterclasses:

Samstag, 13 Uhr Einstieg in die Champagnerwelt, 16.30 Uhr Funfacts über Champagner

Sonntag 13 Uhr Farben des Champagners

Wer sicher sein möchte, dass vom jeweiligen Lieblingschampagner ausreichend Vorrat vorhanden ist, sollte größere Mengen bereits vorab bei den Winzern bestellen.

Beim französischen Markt auf dem Schlossvorplatz kann man sich bereits ab Donnerstag bis Sonntag in das französische Lebensgefühl einstimmen und landestypische Leckereien genießen.

Ehemaliger Kämmerer Emil Gaiser verstorben

Seine Wiege stand zwar in Baden-Baden, doch Ettlingen sollte ihm Heimat werden, in der er Spuren hinterließ, als Kämmerer und Mensch. Die Rede ist von Emil Gaiser, der zwölf Jahre lang mit spitzer Feder zum Wohl der Ettlinger den städtischen Haushalt verwaltet hat. Wie sagte doch auf der Verabschiedung Ende November 1997 der damalige OB Ofele, geduldig habe sich Emil Gaiser „auf die Ebene des Oberbürgermeisters herabgegeben“, wenn es galt, Sachverhalte zu klären.

Für Don Emilio, wie er von seinen Nächsten genannt wurde, war der Tag seines Amtsantritts als Stadtkämmerer der schönste in seinem beruflichen Leben.

Der gelernte Industriekaufmann hatte seine beruflichen Weihen zunächst in Baden-Baden erworben, ab 1961 arbeitete er bei der Landesversicherungsanstalt Baden, nach vier Jahren ging es nach Karlsruhe zum Rechnungsprüfungsamt. 1967 wechselte er die Stadt den Zuständigkeitsbereich nicht. Nach nur drei Jahren wurde er Leiter des Rechnungsprüfungsamtes Ettlingen. Und nach 15 Jahren trat Herr Gaiser die Nachfolge des damaligen Chefs der Finanzverwaltung Heinrich Müller an. Sein Traum wurde Wirklichkeit. Seine Mannschaft von der Finanzverwaltung nannte bei der Verabschiedung, von Herrn Gaiser bleiben Respekt, Achtung und Freundschaft, so sein Nachfolger Dieter Becker.

Und als hätte er nicht schon genügend Zahlen im beruflichen Umfeld, sorgte er als Rechner des Markgräfin Augusta Sibylla Frauenvereins für die Kindergärten und beim Familienheim.

Nie hat er versäumt, seiner Familie zu danken für ihre Unterstützung, und dass er oft nicht daheim gewesen wäre. Deshalb schenkte er seinen Enkeln viel Zeit, als er in den 'Unruhestand' ging.

Die Beerdigung ist am 31. Januar um 14 Uhr.

JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

BIRD LANDS 59

FREITAG, 24.01.25 // SESSION

Jam Session

Erstmalig im neuen Jahr heißt es wieder:
Bühne frei - für Einsteigerinnen und
Einsteiger aus der Region

Eintritt:
6 €

Vorschau: Freitag, 31.01.25
Maik Krahl Quartett

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse



Tickets zu 20 Euro für die Degustation und zu 45 Euro für das Kombiticket Degustation und Masterclass gibt es in der Touristinformation oder online unter ettlingen.de/champagnerfest.



Deine Region auf

NUSSBAUM.de

Ettlinger Straßen- und Kanalmanagementsystem als Blaupause:

Agieren statt reagieren spart Geld und mindert Belastung



BM Dr. Moritz Heidecker (2. v. lks.) mit seinen Mitarbeitern aus dem Stadtbauamt (v. lks.) Jannik Obreiter, Daniel Schwab und Christian Baeßler an der Seestraße.

Ettlingen setzt bei der Instandhaltung und Instandsetzung des Straßen- und Kanalnetzes auf ein neues Infrastrukturinstrument; im Februar 2024 hatte der Gemeinderat dafür grünes Licht gegeben. Bis das neue Modell wissenschaftlich entwickelt und anwendungsreif war, war einige Zeit ins Land gegangen, wie Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab erläuterte. „Mittlerweile haben wir das Programm auf mehreren Fachkongressen vorgestellt, u. a. in München, Erfurt und Stuttgart“, berichtete Schwab mit Blick auf seine beiden Mitarbeiter, Tiefbauabteilungsleiter Jannik Obreiter und Projektleiter Christian Baeßler sowie Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker als zuständigem Dezernenten; das Fachpublikum zeigte großes Interesse, „die Resonanz war überaus positiv!“



Vortrag Fachkongress „Münchener Runde“ (v. lks. Christian Baeßler und Daniel Schwab)

Das Infrastrukturmanagement für Straßen- und Kanalerhaltung vereint höchste Effektivität und größtmögliche Wirtschaftlichkeit. „Baustellen werden auf Basis einer aktuellen Schadenserhebung optimiert“, so die Fachleute; dies spare nicht nur Geld, sondern mi-

nimiere auch die Belastung der Anwohnerschaft, somit sei das Projekt als ‚Blaupause‘ auch für andere Kommunen interessant. Das zeigte sich daran, dass im Nachgang zu den Vorträgen das Fachamt bereits mehrfach und auch von deutlich größeren Kommunen auf die Ettlinger Lösung angesprochen wurde.

Seit 2018 untersucht die Stadt mittels ZEB der „Forschungsgesellschaft Straßen- und Verkehrswesen“, der amtlich festgelegten „Zustandserfassung und -bewertung“, die öffentlichen Straßen und klassifiziert diese. Dabei werden Zustandsmerkmale wie Fahrbahnschäden, Längs- und Querunebenheiten, Griffigkeit und Straßenentwässerung KI unterstützt untersucht. Ein Bewertungsschlüssel ordnet den Straßen ‚Noten‘ von 1 (sehr gut) bis 5 (sehr schlecht) zu. Das gesamte Ettlinger Straßen-, Radweg- und Fußwegenetz, immerhin 300 Kilometer in Summe, wird so alle fünf Jahre komplett untersucht. Die Grundlagen zur Erfassung und Bewertung des Straßenzustandes bilden unter anderem die Empfehlungen für das Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen (E EMI).

Fast genauso lang sind die Strecken ‚unter Tage‘: Das Kanalnetz Ettlingens misst rund 270 Kilometer; zuständig für dessen Erhalt und Pflege ist der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung. Unter den Straßenoberflächen greift schon seit Jahrzehnten die Eigenkontrollverordnung, mittels Kameras werden die Kanäle befahren und optisch begutachtet. Seit den 90er Jahren werden die Kanäle, je nach Zuordnung, alle 10 bis 20 Jahre unter-

sucht und entsprechend den Vorgaben der DWA (Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.) bewertet.

Beide Betrachtungsweisen für sich sind zwar richtig; sinnvoller ist es jedoch, Straßen und Kanäle nicht isoliert zu untersuchen, sondern die Datenbanken zu kombinieren. Das erscheint naheliegend, ist aber in dieser Form bisher noch nicht durchgeführt worden. Das bestätigte auch die Resonanz auf die Vorträge bei den Kongressen. Bei erster Betrachtung könnte man meinen, die Verschneidung sei nicht allzu schwer, doch wie so häufig liegt die Tücke im Detail. Es gehört eine gehörige Portion Fachkenntnis und „Hirnschmalz“ dazu, die Daten möglichst optimal zu kombinieren. Eines der zu lösenden Probleme bestand zum Beispiel darin, dass die Straßen- und Kanalabschnitte nicht vollständig aufeinander abgestimmt waren.

Die geografische Zuordnung von Straße und Kanal ist schwierig, da der Kanalverlauf nicht den Straßenschildern folgt. Genauso wurden Sanierungstechniken angepasst, die erst in Kombination beider Maßnahmen wirtschaftlicher wurden. In Zukunft, so die weitere Planung, wird dann auch noch der Versorgungsträger Stadtwerke Ettlingen, als Tochter der Stadt, seine eigene Datenbank mit sämtlichen Leitungen integrieren, so dass sich die Synergieeffekte noch steigern werden. Da es schwer bis unmöglich ist, überregionale Versorgungsträger mitzuintegrieren, wird bereits vorgesorgt. „Derzeit greifen wir dieser Kooperation vor, indem wir Leerrohrpakete mit verbauen, so dass Kabel und Leitungen ohne allzu großen Aufwand nachgeschoben werden können“, erklärte Stadtbauamtsleiter Schwab.

„Es ist nicht so, dass es bislang keine Abstimmungen gab zwischen Straße, Kanal und Versorger“, erläuterte er weiter. Die Perspektive dieser gemeinsamen Planungen von Kanal, Straße und Versorgungsleitungen umfasste aber gewöhnlich nur wenige Jahre bei den jährlich stattfindenden Leitungsträgerrunden. Das neue Infrastrukturmanagement hingegen ermöglicht die objektive und lange Sicht auf die nächsten Jahrzehnte. Synergieeffekte und Koordination ermöglichen pro Projekt eine Planung, eine Ausschreibung, eine Baustelle: das minimiert Zeitaufwand, Kosten, Lärm, Schmutz. Das Programm lässt dabei durchaus Flexibilität zu, zumal der zuständige Fachmann respektive die Fachfrau alles im Blick hat und, falls nötig, auch Prioritäten verschieben kann. Für den Baustellenbereich See-/Dorfwiesenstraße/Heckenweg, der im Dezember 2024 fertiggestellt wurde, fanden die neuen Erkenntnisse erste Anwendung.

Die erste Straße, die komplett mittels neuem Infrastrukturmanagement überarbeitet wird, wird die Mühlenstraße sein. Im Grunde, so die Fachleute, werde die subjektive Wahrnehmung durch eine objektive Bewertungsgrundlage ‚ohne Wenn und Aber‘ ersetzt.

Lesen Sie weiter auf der Seite 7.

Natürlich muss man auch über Kosten sprechen. „Wird entsprechend der ‚Weiter-so-Strategie‘ verfahren wie bisher, dann nimmt das Vermögen ab, der Sanierungsstau, die Sanierungsbugwelle wird immer größer und die Kosten für den Infrastrukturerhalt steigen unverhältnismäßig“, unterstrich Bürgermeister Dr. Heidecker. Tiefbauabteilungsleiter Jannik Obreiter sprach von einem Kipp-Punkt: noch sind die Straßen in einem Zustand, in dem rechtzeitige und kostengünstigere Instandhaltungen sinnvoll sind, um die Lebensdauer der Straßen und Kanäle maßgeblich zu verlängern. Damit kann der kostenintensive Vollausbau über einen langen Zeitraum verschoben werden.

Mit Hilfe des Managementinstruments wird das städtische Vermögen an Straßen und Kanälen wirtschaftlich und technisch nachhaltig erhalten. Letztendlich geht es dabei auch um Generationengerechtigkeit. Die Investitionen müssen so abgestimmt sein, dass die heutigen Generationen nicht zu viel beansprucht werden, aber auch dass unsere Kinder nicht unsere Versäumnisse noch viel teurer bezahlen müssen.

All dies geht nicht ohne personelle Aufstockung: Der Gemeinderat hatte daher drei zusätzliche volle Ingenieursstellen genehmigt, eine konnte bislang besetzt werden. „Die neuen Personalstellen machen Sinn, da alle Arbeiten jährlich anfallen. Es wäre deutlich teurer und zeitaufwändiger gewesen, projektbezogen Ingenieurbüros zu beauftragen, zumal sich auch hier der Fachkräftemangel bemerkbar macht. Das wird voraussichtlich die Preise zukünftig zusätzlich nach oben treiben. Die aktuellen Vorgaben für die Verwaltung zwingen die Projektbearbeiter zudem jetzt häufiger dazu, Ingenieurleistungen auszusprechen. Das bedeutet einen zusätzlichen Aufwand und eine weitere Verlängerung von Projekten. Außerdem müssen auch die Ingenieurbüros durch städtische Mitarbeiter betreut werden“, merkte Christian Baeßler dazu an. „Unser Budget wurde verdoppelt, das ist schon richtig, aber dafür wird der Sanierungsstau kontinuierlich abgebaut und Schäden vermieden“, fügte Schwab hinzu. Die Investitionen in den Kanal werden in den kommenden Jahren rund 2,5 Mio. Euro jährlich betragen, in die Straßen 4,5 Mio. Euro. Bedenkt man, dass das gesamte Straßennetz einen Wert von etwa 1,5 Milliarden Euro repräsentiert, beim Kanal ist es eine Milliarde Euro, erscheinen die Investitionen mehr als sinnvoll.

Weiteres Stichwort ist „BlueGreenStreets“; dabei wird das Sanierungsmanagement an Straßen und Kanälen durch grüne Infrastruktur und urbane Wasserwirtschaft ergänzt, sodass Straßenräume ‚fit für die Zukunft‘ werden. „Auf unseren Bereich heruntergebrochen bedeutet dies unter anderem die positive Beeinflussung des Mikroklimas durch Verdunstungskälte oder dass Regenwasser nicht einfach abgeleitet wird, sondern langsam versickern darf“, so Obreiter und Baeßler. „Agieren statt reagieren, so könnte man das Projekt mit einfachen Worten zusammenfassen“, brachte es Dr. Heidecker auf den Punkt.

Am 15. März

Lokale Talente im Rampenlicht der Schlosskulturnacht



(V.l.s.n.re.oben) Carsten Dittrich, Nektarios Vlachopoulos, Markus Kapp

Am Samstag, 15. März, öffnet das Schloss seine Pforten für die Schlosskulturnacht, die diesmal im Rahmen der Baden-Württembergischen Literaturtage stattfindet. Von 18 bis 23 Uhr verwandelt sich das Schloss mit seinen zahlreichen historischen Räumen in einen kulturellen Erlebnisort, an dem Literatur, Theater und Musik aufeinandertreffen. Jeder kann sich aus der großen Vielzahl an kulturellen Highlights sein individuelles Programm zusammenstellen.

Den **Startschuss** gibt an diesem Abend um 18 Uhr der **Chor „vocalis“ im Asamsaal**. Als stolzer Vertreter der Ettlinger Kulturszene bringt „vocalis“ ein breitgefächertes, internationales Repertoire auf die Bühne, das von neuer deutscher Chorliteratur bis hin zu südamerikanischen Rhythmen reicht und mit seiner stilistischen und musikalischen Vielfalt beeindruckt.

Für humorvolle Akzente sorgt der **Musikbarettrist Markus Kapp** (Foto oben rechts, Nico Schnepf), der seit 2007 am Eichendorff-Gymnasium als Musiklehrer unterrichtet. Er wird mit seinem Programm „Kapp der guten Hoffnung“ gleich dreimal **im Epernaysaal** auftreten (18, 20 und 22 Uhr) und verspricht eine unterhaltsame Mischung aus geistreichem Witz, Musik und aktuellen Themen, mit denen er Jung und Alt erreicht.

Natürlich darf an so einem solchen Abend auch einer nicht fehlen: Wie immer, wenn **Carsten Dittrich** (großes Foto, Mittelbadische Presse) die Bühne betritt, sorgt der Ettlinger Schauspieler und Puppenspieler auch bei der Schlosskulturnacht für ausgelassene Stimmung und eine glänzende Show, diesmal zusammen mit Schauspielkollege Friedemann A. Nawroth und dem Stück „Von badischen Macken und sächsischen Zufällen“ (19:30 und 21:30 Uhr im **Asamsaal**).

Für literarische Tiefe sorgt **Grit Krüger**, Wahl-Ettlingerin und Anna-Haag-Preisträgerin. Sie liest im **Blauen Salon** aus ihrem Debüt-Roman „Tunnel“. Ihre eindringlichen Erzählungen fesseln die Zuhörer/-innen um 20 und um 22 Uhr und bieten einen tiefen Einblick in menschliche Schicksale am Rande der Gesellschaft.

Nicht minder spannend gestalten sich die Lesungen im **Rittersaal**. Hier präsentiert **Frank Winter**, aufgewachsen in Friedrichstal, um 20 und 22 Uhr Auszüge aus seinem Werk „Duden BADISCH“. Als Germanist und Autor versteht er es, sprachliche Eigenheiten des Badischen humorvoll und fundiert zu beleuchten.

Ebenfalls im **Rittersaal** werden die vier Literaturstipendiatinnen des Landes Baden-Württemberg **Doris Vogel, Silke Stamm, Frieda Paris und Simone Kucher** aus ihren prämierten Werken lesen.

Das **Duo Puchelt** aus Waldbronn, Petra Sieb-Puchelt und Sven Puchelt, begleitet von Kirsten Zinnitsch an der Querflöte, verbindet an diesem Abend eindrucksvoll Literatur mit Musik und das ganze hat das Wasser im Mittelpunkt: „Auf dem Tannenberge, da ist ein schwarzer See. Balladen vom Wasser“.

Im **Rohrersaal** begeistert die gebürtige Ettlingerin und Singer-Songwriterin **Lisa Huber** zwischen 20:30 und 23 Uhr mit sanften Akustik-Versionen ihrer Songs.

Mit dabei ist auch der Mannheimer Kabarettist und Slammer **Nektarios Vlachopoulos** (Foto rechts unten, Marvin Ruppert) mit „Das Problem sind die Leute“. Jeweils um 18:45, 20:45 und 22:45 Uhr beleuchtet er im **Epernaysaal** mit scharfsinnigen Texten humorvoll gesellschaftliche Themen.

Weitere Informationen zu den Baden-Württembergischen Literaturtagen und Tickets finden Sie unter:

www.ettlingen.de/literaturtage

Musikalische Finissage der Ausstellung

Karin Kieltsch. Blicke. Bilder.



Ausschnitt aus dem Bild „Hommage an Segantini“, Abend 2006, Fotografie

Die weit über 100 ausgestellten Arbeiten zeigen einen repräsentativen Querschnitt aus unterschiedlichen Werkgruppen der in Karlsruhe lebenden Fotografin und Malerin Karin Kieltsch. Seit den 1990er-Jahren bis heute.

Finissage der Ausstellung am Sonntag, 26. Januar von 16 bis 18 Uhr, Musik: Norbert Kistner, Saxofon und Klarinette.

Die Künstlerin ist anwesend.

Kleiner Empfang

www.museum-ettlingen.de

Musikverein „LYRA“ Schöllbronn e.V.

Das Konzert

Ein Streifzug durch die Welt
sinfonischer Blasmusik ...

Blasorchester
Ltg. Kajo Lejeunie

Programmauszug:
Alvamar Overture, J. Barnes
Pasadena, J. de Haan
John Williams In Concert, Arr. P. Lavender
Highlights von "Evita", A. L. Webber

Samstag 19.00 Uhr
1. Februar 2025
Stadthalle Ettlingen
Karten: Touristinfo / Getränke Kiefer / Abendkasse

Rad-/Fußweg beim Seehof weiter gesperrt

Noch bis Ende des Monats muss der Rad- und Gehweg Richtung Karlsruhe /Seehof voll gesperrt bleiben wegen der Probebohrungen für das künftige Wohngebiet Kaserne Nord.

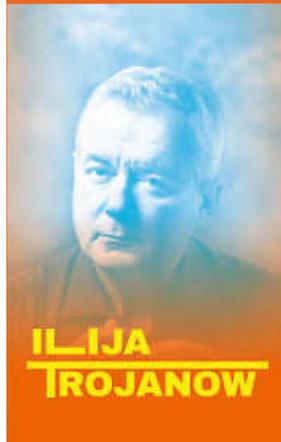
Die ersten Bohrungen sind erfolgt. Nun müssen noch die Schächte gebaut werden.

42. Baden-Württembergische

LITERATURTAGE

13.03. – 05.04.2025

Ettlingen



Do., 20.03.25 um 19.30 Uhr, Schlossgardenhalle

Ilija Trojanow ist als Kind zusammen mit seiner Familie aus Bulgarien geflohen, eine Erfahrung, die ihn bis heute nicht mehr loslässt. In „Nach der Flucht“ erzählt er virtuos, poetisch und klug reflektierend von seinen eigenen Prägungen als lebenslang Geflüchteter. Von der Einsamkeit, die das Anderssein für den Flüchtling tagtäglich bedeutet. Davon, wie wenig die Vergangenheit des Geflüchteten am Ort seines neuen Daseins zählt. Was das Existieren zwischen zwei Sprachen mit ihm macht. Welche Lügengeschichten man als Geflüchteter den Daheimgebliebenen aufischt. Und dass man vor der Flucht wenigstens wusste, warum man unglücklich war.
VVK 19/22 €, AK 21/24 €



So., 23.03.25 um 18.00 Uhr, Stadthalle Ettlingen

An diesem Abend ist das Autorenduo der KOSMOS-EXIT-Spiele Inka und Markus Brand zu Gast und beantwortet die spannendsten Fragen rund um die Spiele. Wie entstehen sie? Werden erst die Rätsel oder die Geschichte geschrieben?

Neben den klassischen Spielen, die zerschnitten, geknickt oder bemalt werden, hat sich die EXIT-Buchreihe etabliert, die eine einzigartige Kombination aus Rätselspaß und Lesevergnügen darstellt. Autor Jens Baumeister liest daraus und lädt das Publikum zu weiterem Rätseln ein.
VVK 15 €; AK 17 €, erm. 50 %

Weitere Literaturtage-Termine bis zum 23.03.:

Do. 13.03.25

Do. 13.03. - Fr. 02.05.

Fr. 14.03.25

Sa. 15.03.25

So. 16.03.25

So. 16.03.25

Di. 18.03.25

Do. 20.03.25

Fr. 21.03.25

Fr. 21.03.25

Sa. 22.03.25

Sa. 22.03.25

Sa. 22.03.25

So. 23.03.25

Eröffnung mit Jagoda Marinic

Nora Krug „Heimat“ – Ausstellung im Horbachpark

Steffen Dix lädt ein... Karl Frierson – Jazzkonzert

Literarische Schlosskulturnacht

Christine Westermann – Lesung

Das Sams – Familientheater

Murad Abu Eiseh – Filmvorstellung und Gespräch

Ilija Trojanow – Lesung

Manuel Butt – Lesung

Lorenzo Petrocca Trio – Jazzkonzert

Poetry Slam Workshop & Show am Abend

Bücher- und Papierflohmarkt im Schlosshof

Grieg: „Peer Gynt“, Weinberg, Bartók & Smetana –

Sinfoniekonzert mit Carsten Dittrich

„Wo ist hier der Ausgang?“ EXIT-Spiele erzählen – interaktive Lesung

Karten: Touristinfo Ettlingen, 07243 101 333, ettlingen.de/literaturtage, reservix.de

Albtal Plus präsentiert Highlights auf der CMT 2025

Neues Albtal Magazin und Vielfalt der Rad- und Wander-routen



Auch in diesem Jahr ist die Tourismusgemeinschaft Albtal Plus auf der dreitägigen Sondermesse Fahrrad- und WanderReisen im Rahmen der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, der Caravan Motor Touristik (CMT) in Stuttgart, vertreten. „Die Messe gilt als eine der größten Plattformen Europas für aktive Urlaubsgestaltung und Naturerlebnisse und zieht alljährlich tausende Besucher an“, so Sandra Lahm, seit Jahresbeginn die Interims-Geschäftsstellenleiterin von Albtal Plus, die als Schwerpunkte des Messeauftritts nicht nur das soeben erschienene Albtal Magazin prä-

sentiert, sondern zudem die Urlaubsdestination mit zahlreichen Routen fürs Wandern und Radfahren in den Vordergrund stellt.

Inspiration und Nachhaltigkeit im Albtal Magazin

Das neue Albtal Magazin, das auf der Messe erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt wird, spiegelt die Vielfalt und den Reiz des Albtais in einer lebendigen Mischung aus eindrucksvollen Bildstrecken, spannenden Geschichten und praktischen Reisetipps wider. „Unser aktuelles Magazin ist mehr als nur eine Informationsbroschüre – es inspiriert zum Entdecken“, erklärt Sandra Lahm, die auf das neu gestaltete Titelblatt verweist, das sich nun dynamischer und noch frischer präsentiert. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der nachhaltigen Produktion. Zum ersten Mal wurde das Albtal Magazin vollständig nach den Kriterien des Umweltzeichens Blauer Engel gedruckt. Damit setzt die Tourismusgemeinschaft ein starkes Zeichen für umweltbewusste Printprodukte. Produziert wurde die Ausgabe in der Druckerei Stober in Eggenstein, einem Vorreiter für ökologisches Drucken. „Die Zusammenarbeit mit nach-

haltigen Partnern wie Stober unterstreicht unsere Verantwortung für einen zukunftsfähigen Tourismus“, so Lahm.

Der Blaue Engel war weltweit das erste Umweltzeichen. Es wird nur an die umweltfreundlichsten Produkte und Dienstleistungen einer Kategorie vergeben. Unabhängigkeit und Glaubwürdigkeit garantieren die Jury Umweltzeichen, das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt und die RAL gGmbH. Recyclingpapier spart im Vergleich zu Frischfaserpapier durchschnittlich 78 Prozent Wasser, 68 Prozent Energie und reduziert die CO₂-Emissionen um 15 Prozent. „Durch die Verwendung von Recyclingpapier leisten wir einen direkten Beitrag zum Schutz der Wälder und zur Förderung innovativer, umweltschonender Druckverfahren“, betont Lahm.

Mit dem Albtal Magazin und der Vielfalt, die das Albtal in Bezug auf das Wandern und Radfahren sowie Wohlfühlen und Genießen zu bieten hat, zeigt Albtal Plus auf der CMT, wie nachhaltiger und moderner Tourismus Hand in Hand gehen können – eine Einladung zum bewussten Erkunden einer der vielseitigsten Regionen des Schwarzwaldes. Das Magazin bietet aber auch den Einheimischen viel Neues, vom PumpTrack bis zur Panorama-Runde, den Ettliger Höhenflügen.

Diamantene Hochzeit von Herbert Hans Josef und Ute Heinisch



Feierten zusammen die diamantene Hochzeit der Eltern respektive Großeltern Herbert Hans Josef und Ute Heinisch am Mittwoch vergangener Woche.

„Toleranz ist mit das Wichtigste, damit eine Ehe so lange hält“, hob Ute Heinisch mit Blick auf ihren Mann Herbert Hans Josef heraus. Dem stimmte die Tochter Kerstin Lauinger zu; mit ihr, deren Kindern, Verwandten und der Familienfreundin Ingrid Ehrle feierte man das 60-jährige Ehejubiläum im Franz-Kast-Haus.

Beide hatten in jungen Jahren ein Auge auf den jeweils anderen geworfen, denn Herbert musste auf seinem Weg zu seinem Arbeitgeber Spitzner an Utes Elternhaus, dem Druckhaus Vogl in der Rheinstraße, vorbei. Dann folgten die ersten Schritte aufeinander zu und der Gang vor den Traualtar. Zunächst blieben sie in der Rheinstraße, zogen in

die Schlesierstraße um und bauten dann im Ferning ein eigenes Haus, in dem Frau Heinisch bis heute lebt. Leider ist ihr Mann so krank, dass sein Lebensmittelpunkt nun im Franz-Kast-Haus ist.

Herbert Heinisch blieb jedoch nicht bei Spitzner, sondern ging nach einer Stippvisite bei Pfizer zum Fraunhofer-Institut. „Mein Vater hat auf den Chemielaboranten noch den Techniker gesetzt“, merkte die Tochter an.

Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker überreichte nicht nur die Urkunde des Landes vom Ministerpräsidenten Kretschmann und einen floralen Gruß, sondern auch eine Flasche Gold von der Marne, was ein Lächeln aufs Gesicht von Frau Heinisch zauberte. Das erinnerte sie an die Stafettenläufe nach Epernay zusammen mit Ingeborg Dubac und: „Wir sind auch mit dem Rad in die Partnerstadt gefahren.“

Beide waren sehr sportliche Menschen und teilten die Leidenschaft fürs Wandern, Skifahren und eben das Laufen. Von ihrem Haus im Ferning ist sie gleich im Grünen.

Doch am 15. Januar wurde kräftig auf die diamantene Hochzeit angestoßen und man spürte, es tat beiden Ehepartnern gut, die Liebsten um sich zu haben.

Bundestagswahl am 23. Februar:

Rollstuhlgerechte Wahllokale – Infos für Blinde und Sehbehinderte



Nachstehende Wahllokale in der Kernstadt und den Ortsteilen verfügen über rollstuhlgerechte Eingänge:

- Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
- Carl-Orff-Schule, Lindenweg 6
- Kindergarten Neuwiesenreben, Lüdersstr. 5
- Kindergarten St. Vincentius II, Heinrich-Magnani-Str. 6
- Eichendorff-Gymnasium, Goethestr. 2-10
- AWO-Gebäude, Im Ferning 8
- Kindergarten Regenbogen I., Schöllbronner Str. 60
- Hans-Thoma-Schule, Grübstr. 26, Spessart
- Johann-Peter-Hebel-Schule, Am Dorfbach 7, Schöllbronn
- Rathaus Schluttenbach, Lange Str. 1, Schluttenbach
- Grundschule Oberweier, Bergstr. 18, Oberweier
- Ehemaliges Vettermanngebäude, Seestr. 28, Ettligenweier
- Kath. Gemeindezentrum, Ettliger Str. 22, Ettligenweier
- Geschwister-Scholl-Schule, Schulstr. 6, Bruchhausen
- Evangelisches Gemeindezentrum, Meistersingerstr. 1-3, Bruchhausen

Neben der Wahl im Wahllokal haben die Wahlberechtigten auch die Möglichkeit **bis zum 21. Februar, 15 Uhr** Wahlscheine im Rathaus Albarkaden, Wahlamt, Schillerstr. 7-9, zu beantragen. Mit diesen kann per Briefwahl oder am Wahltag in jedem beliebigen Wahllokal in

Ettligen gewählt werden. Für Fragen steht das Wahlamt unter 101-278, 101-262 oder 101-298 gerne zur Verfügung.

Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen:

Zur Wahl der Abgeordneten des 21. Deutschen Bundestags am 23. Februar sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der **Bundestagswahl** bieten die **Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an**. Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird ebenfalls kostenlos eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.

Bitte beachten Sie, dass **die Aushändigung oder Zusendung nur an die Betroffenen persönlich erfolgt**. Die Gemeinde selbst erhält keine Schablonen, um diese am Wahltag verteilen zu können.

Personalausweise/Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettligen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt **vom 7. bis 9. Januar**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt **vom 2. bis 9. Januar**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden?
Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.



Jung und intensiv

Sa. 25.01.25, 20.00 Uhr

Eine wunderbare Mischung neuer Programme von jungen Künstler*innen.

Stefan Unser wird den Abend als Moderator begleiten.

Nils Brunschede schreibt böse Texte und spielt hübsch Klavier, **Larissa Leaves** vereint ihre Liebe zu Rhythmen in Klängen auf ihrer Ukulele und **Gregor Stäheli** bereichert die Bühne mit einem Mix aus Poetry Slam, Kabarett und Comedy. Schloss Ettligen, VK 17/19 €; AK 19/21 €, erm. 50 %

NightWash Live

Do. 30.01.25, 20.00 Uhr



Die Kult-Comedy-Show kommt ein weiteres Mal nach Ettligen – ein Abend, der vielseitig, grenzenlos und ultimativ komisch ist!

NightWash Live ist DIE Marke für Stand-Up Comedy in Deutschland. Es ist die Stand-Up Comedy Show mit immer neuen Künstlerinnen und Künstlern in einer außergewöhnlichen und einzigartigen Location: einem Waschsalon in Köln. Zur NightWashPhilosophie gehört die Entdeckung und Förderung neuer und junger Talente. So gilt NightWash als DAS Sprungbrett für neue Gesichter in Deutschland.

Schlossgartenhalle, VK 23/25 €; AK 25/27 €, erm. 50 %



Karten: Touristinfo Ettligen, 07243 101 333, ettlingen.de/kulturlive, reservierung.de

Nachwächterführung

„Hört ihr Leut und lasst Euch sagen“

Mit dem Nachwächter durch das historische Ettlingen, dunkle Ecken, geheimnisvolle Winkel und unheimliche Schatten an Mauern und Wänden gilt es während eines Stadtrundgangs mit dem Nachwächter Uwe Reich in Ettlingen zu entdecken.

Lauschen Sie unterwegs bei Laternenschein phantastischen Geschichten.

Am Dienstag, 28. Januar, um 20 Uhr

Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss (gegenüber CaféTiziano)

Preis: 12 Euro p.P., Gruppenpreis 180 Euro bis 15 Personen, jede weitere Person 12 Euro

Dauer: ca. 1,5 Std.

Anmeldung erforderlich unter: 0721/56 74 49 oder info@kunstagentur-beletage.de

Mikrozensus-Befragung

Auch im Jahr 2025 wird die Mikrozensus-Befragung bei einem Prozent der Haushalte in Deutschland durchgeführt. Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden.

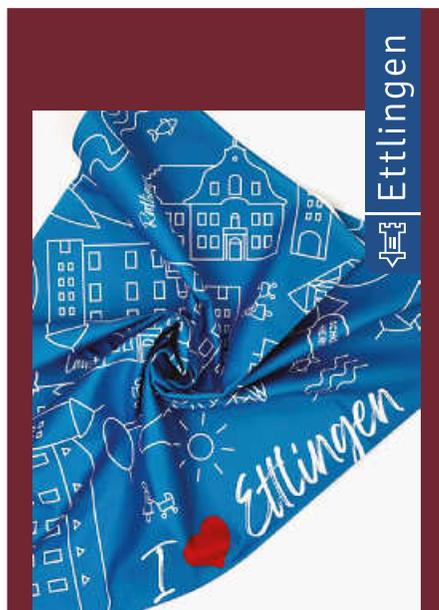
Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr erhoben. Pro Woche werden über ganz Baden-Württemberg verteilt mehr als 1 000 Haushalte befragt.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt mehrstufig über ein mathematisch-statistisches Zufallsverfahren. Zunächst werden die zu befragenden Adressen festgelegt. Von den Statistischen Landesämtern geschulte und betreute Erhebungsbeauftragte ermitteln dann vor Ort anhand der Briefkästen bzw. Klingelschilder die Bewohnerinnen und Bewohner der ausgewählten Gebäude.

Die Haushalte in den ausgewählten Gebäuden werden dann vom Statistischen Landesamt angeschrieben und um die Erteilung der Auskünfte mittels einer Online-Erhebung gebeten. Alternativ stehen auch Papierfragebögen oder telefonische Befragungen zur Verfügung. Die volljährigen Bewohnerinnen und Bewohner der ausgewählten Gebäude sind nach § 7 des Mikrozensusgesetzes für sich und minderjährige Haushaltsmitglieder der Auskunftspflichtig. Zur Durchsetzung der Auskunftspflicht können Zwangsgelder verhängt werden. Ausgewählte Haushalte werden in der Regel viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Gerne können sich betroffene Haushalte bei Fragen direkt mit dem Statistischen Landesamt unter 0711/641 - 2355 in Verbindung setzen.

Weitere Informationen zum Mikrozensus sind unter <https://mikrozensus.de> abrufbar.



Geschenke mit

Ettlingen-Charme



Auf der Suche nach einem netten Mitbringsel oder kleinem Geschenk?

Der Touristinfo-Shop stellt vor...

Badetuch "I love Ettlingen"

Winterzeit ist Hallenbad-Zeit. Das schnell trocknende Microfaser Badetuch ist dafür der perfekte Begleiter – und man outet sich gleichzeitig noch als Ettlingen-Fan ;) Größe: 70 x 140 cm

Winter-Öffnungszeiten Touristinfo:

Montag geschlossen

Di. – Fr. 10.00 – 17.00 Uhr,

Sa. 9.30 – 12.30 Uhr

Touristinfo, Erwin-Vetter-Platz 2,

07243/101-380, tourismus@ettlingen.de

Vorverkauf

Touristinfo
07243 -101-333
www.reservix.de



Eigeninszenierung

Aufguss

Komödie von René Heinersdorff
Regie: Werner Kern
es spielen: Yousef Mostaghim, Peter Laier,
Sven Herrmann, Silke Hutt und Julia Braun

Sa 15.02. um 20 Uhr – Premiere

So 16.02. um 19 Uhr

Sa 22.02. um 20 Uhr

So 23.02. um 19 Uhr

weitere Vorstellungen März

Gastspiel

Ein bisschen Goethe, ein bisschen Bonaparte

Chansonabend mit Saskia Kästner und Dirk Rave

Sa 25.01. um 20 Uhr

So 26.01. um 19 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de
www.facebook.com/kleinebuehneettlingen
Goethestr. 10, 76275 Ettlingen



Alles auf
einen Blick

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146
Luisa Adamzseski, E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de

Homepage (leichte Sprache):

www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum:

Daniela Adomeit,

E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald

Goethestraße 15a

Tel. 07243 345-8310,

E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736

E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,

www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z. B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1.

E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de

www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termin:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. **Der nächste Termin am 4. Februar findet von 16 bis 18 Uhr in den neuen Räumen des K26 in der Marktpassage 12 statt.**

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e. V.

Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do., 9 bis 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Neu: Gesprächsgruppe „Ich lebe“ bei Verlust durch Suizid

Ab **Samstag, 25. Januar, 14 Uhr** wird es einen Treff geben für Personen, die einen Menschen durch Suizid verloren haben. Diese Gruppe bietet Betroffenen die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen. Die Treffen werden jeden letzten Samstag im Monat in den Räumlichkeiten des effeff in der Middelkerker Str. 11 stattfinden. Geleitet wird das Angebot von Enza. Teilnehmer dürfen sich gern vorher anmelden oder einfach vorbeikommen.

Offener Schwangerentreff „Kugelbauchcafé“

Montag, 27.1. von 19 bis 20:30 Uhr

Die ausgebildeten Doulas – Geburtsbegleiterinnen Lisa & Franziska – öffnen den Raum für eure Fragen und Gedanken sowie die Möglichkeit eines Austausches in lockerer Runde. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich.

Zwergencafé

Mit der Geburt eines Kindes sind Freude, Wünsche, Hoffnungen und jede Menge Fragen verbunden. Im Zwergencafé sind alle Mütter und Väter mit ihren Babys im ersten Lebensjahr bei einer Tasse Tee oder Kaffee herzlich willkommen. Hier finden Sie jeden Mittwoch die Möglichkeit, Ihre Erfahrungen, Gedanken und Fragen bei einem offenen Gespräch mit anderen Müttern und Vätern auszutauschen, während sich die Babys in unserer Mitte mit einem vorbereiteten Spielangebot beschäftigen können.

Am **Mittwoch, 29.1, von 10 bis ca. 11:30 Uhr mit Frau Dr. Meyer (Kinderärztin vom Gesundheitsamt).**

Kleiderkammer

Vor den Winterferien starten wir unseren Winterschlussverkauf – alles muss raus!

Winterschlussverkauf vom 10. bis 23. Februar, Montag bis Donnerstag von 9 bis 14 Uhr

Stricken in der Stubb

Strickerinnen und Häkelfrauen arbeiten

an aktuellen Projekten, stellen Fragen zu Strickthemen und ermutigen einander, Neues auszuprobieren. Sie treffen sich **montags um 10 Uhr im effeff** in der Küche, Stricken in der Stubb und freuen sich sehr über neue Mitstrickerinnen.

Sternenkinder Ettlingen

Wir freuen uns über Stoffspenden (dehnbarer Jerseystoff). Diese können zu den Büroöffnungszeiten, Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 14:00 Uhr, im effeff abgegeben werden.

Veranstaltungen

Freitag, 24. Januar:

09:30 Multikulti Krabbelgruppe

11:30 Sprachkurs Deutsch Migrantinnen (Anfänger)

16:00 Russische Spielgruppe

18:00 Trommelgruppe (Neue Interessenten sollten bitte vorher unter 0151 15374313 anfragen.)

Samstag, 25. Januar:

14:00 Ich lebe

Montag, 27. Januar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Niveau A2 – B1)

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1 Deutschprüfung)

10:00 Stricken in der Stubb

10:30 Miniclub I

11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)

19:00 Kugelbauchcafé

Dienstag, 28. Januar:

09:00 Kurs für Babys (4–7 Monate)

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Niveau A2 – B1)

11:30 Sprachkurs Deutsch Migrantinnen (Anfänger)

12:00 Kurs für Babys (2–4 Monate)

14:00 Konversationskurs Deutsch

15:00 Miniclub II

Mittwoch, 29. Januar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Niveau A2 – B1)

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1 Deutschprüfung)

10:00 Zwergencafé mit Frau Dr. Meyer (Kinderärztin vom Gesundheitsamt)

11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)

15:00 Großelternprojekt im K26

Donnerstag, 30. Januar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen

10:30 Kurs für Babys (10–20 Monate)

16:00 Offenes Café

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Klostergasse 1

Telefon 07243-101 524, Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach Tel. Terminvereinbarung, **0176 - 38 39 39 64**.

Stammcafé im Begegnungszentrum: nächster Termin ist am 29. Januar ab 15 Uhr

Erfahrungsaustausch mit Angehörigen von an Demenz Erkrankten: Der nächste Termin findet am **5. Februar von**

15 bis 16:30 Uhr im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.

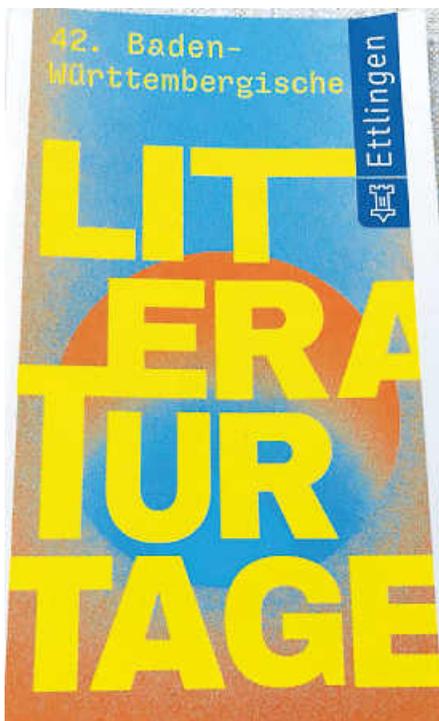
Leseecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Alle Einsätze und Beratungen sind kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Quartiersarbeit

Quartier Musikerviertel

Einladung zur Bücherpräsentation und Einstimmung auf die Literaturtage 2025



Plakat zu den Literaturtagen 2025

Plakat: Stadt Ettlingen

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Begegnungsabend am 12. Februar um 19 Uhr im effeff (Middelkerkerstr. 11)

Frau Hirsch von der Buchhandlung Abraxas ist so freundlich, uns nicht nur die aktuellen literarischen Neuerscheinungen vorzustellen, sondern uns auch auf die 42. Landes-Literaturtage einzustimmen.

Vom 13.3. – 5.4. ist Ettlingen Baden-Württembergische Literatur-Hauptstadt. Und wir

haben die einmalige Chance, dass uns das diesjährige Thema „Heimat(en)“ vorab vorgestellt wird, und wie es in der aktuellen Literatur ganz unterschiedlich behandelt wird. Wir werden professionell auf das vielfältige Programm eingestimmt.

Lassen Sie sich mitnehmen zu den eindrucksvollen literarischen Ergebnissen von „Was ist Heimat?“

Wir freuen uns auf Sie, auf euch, denn „die Zeit ist reif für gute Bücher“, meint Abraxas (nach Thomas Mann) und das Quartier „Musikerviertel und rundum“.

Senioren

Bewegte Apotheke aus der Winterpause zurück

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

Fr., 24.01., Apotheke am Stadtgarten

Di., 28.01., Vita-Apotheke

Mi., 29.01. Ettlingenweiher, Weier-Apotheke, 9:15 Uhr, Bruchhausen, Amalienapotheke 10:30 Uhr.

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen,

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Das Begegnungszentrum ist am 31. Januar geschlossen.

Rezeption, Anmeldung für Kurse:

Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di. - Fr.)

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Tel. 101-538.

Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, Mobiltelefon 0171-1233397.

„Café am Rosengarten“ montags bis freitags von 14 bis 17 Uhr (am 31.1. geschlossen)

Kommen Sie in unser „Café am Rosengarten“ zu einem gemütlichen Nachmittag. Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke.

Veranstaltungen

Freitag, 24. Januar

09.30 Uhr – Sturzprävention

10.00 Uhr – Hobby-Radler „Große Tour“

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

14.00 Uhr – Interessengruppe Aktien

Montag, 27. Januar

9.45 Uhr – Fit am Stuhl

10.45 Uhr – Probe Theatergruppe

„Die Ungezähmten“

13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

14.00 Uhr – Handarbeitstreff

14.00 Uhr – Skat

14.00 Uhr – Mundorgelspieler

Dienstag, 28. Januar

09.30 Uhr – Gedächtnistraining

10.00 Uhr – Hobbyradler „Rennrad“

10.00 Uhr – Schach „Die Denker“

13.30 Uhr – Singgruppe von Gospel bis Bach

14.00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen

14.00 Uhr – Boule-Gruppe 2 –

Neuwiesenreben

15.15 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

17.00 Uhr – „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 29. Januar

09.45 Uhr – Gymnastik 1 – DRK

10.00 Uhr – Englisch „Refresher“

10.00 Uhr – Kurs 1 – „Fitness Mix“

11.00 Uhr – Gymnastik 2 – DRK

11.15 Uhr – „Fitness Mix“ Kurs 2 –

Aerobic Step Drums – Faszien am Stuhl

14.30 Uhr – Doppelkopf

14.30 Uhr – Stammcafé Demenzgruppe

15.00 Uhr – Das Salongespräch

15.00 Uhr – Flöten-Ensemble

17.00 Uhr – Line Dance Gruppe „Old Folks“

Donnerstag, 30. Januar

13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

15.00 Uhr – Geselliges Singen

Freitag, 31. Januar – keine Veranstaltungen

Computertreff im Begegnungszentrum

Computertreff Plakat: Reinhold Feketitsch

Wir bieten Ihnen individuelle Hilfe und Tipps bei Fragen zu Computer, Tablet und Smartphone – besuchen Sie uns im Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen! Offener Treffpunkt für alle Interessierten. Wir freuen uns auf Sie!

Workshops für Computer und Smartphones: Jeweils von 10 bis 12 Uhr, montags von 10:15 bis 12:15 Uhr

Freitag, 24.01. - Hilfe und Tipps bei PC-Fragen

Montag, 27.01. - Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (Android + iPhone)

Dienstag, 28.01. - Hilfe beim Verwalten von Dateien und Ordern

Mittwoch, 29.01. - Passwortsicherheit und Passwortmanager PC + Smartphone

Den gesamten Monatsplan sowie weitere Informationen finden Sie unter www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone

sowie auch in unserem Flyer, der im Begegnungszentrum ausliegt.

Die Anmeldung ist erforderlich (Rezeption Klostergasse 1 / Telefon 07243 101-524).

Pro Workshop wird ein Kostenbeitrag von 5,00 € erhoben. Er ist vor Beginn des Workshops an der Rezeption zu bezahlen.

Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten bringen Sie bitte mit.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sprechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr

Yoga auf dem Stuhl:

montags von 9 bis 10 Uhr und von 10.15 bis 11.15 Uhr

Sturzprävention

dienstags um 9:30 bis 10.30 Uhr und um 10:45 bis 11.45 Uhr

Offenes Singen der „Weststadtlerchen“

dienstags von 16 bis 17 Uhr

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter

mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Die „Entensee-Radler“ machen Winterpause.

Offener Treff: **donnerstags** von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Faschingsferien∞

Wir bieten am 4. und 5.3. die FUN DAYS an. Nähere Infos auf unserer Homepage und in Social Media.

Spende: Nähmaschine gesucht

Wir möchten unser Repertoire um das Nähen erweitern und sind auf der Suche nach einer funktionierenden Nähmaschine (gerne auch mit Zubehör). Melden Sie sich gerne telefonisch 072434704 oder per E-Mail jz.ettlingen@awo-ka-land.de

Spende: Schrank gesucht

Wir freuen uns sehr, dass sich ehemalige und aktuelle Besucher/-innen zusammengefunden haben und versuchen, ein neues Tonstudio in unseren Räumlichkeiten aufzubauen. Hierfür suchen wir nach einem Schrank, in dem man Equipment lagern kann.

Ehrenamtliche Hilfe für Kindergeburtstage gesucht!

Für weitere Informationen melde dich bei uns

Workshops∞

Ab sofort bieten wir Workshops nur noch auf Nachfrage und in den Treffs an. Kommt einfach vorbei, schreibt eine E-Mail (jz.ettlingen@awo-ka-land.de) oder ruft an (072434704) und äußert euren Wunsch!

Bandprobe-Raum gesucht?

Du hast Bock auf Livemusik und spielst im besten Fall ein Instrument? Dann schau doch in unserem Probenraum vorbei! Anmeldung unter 072434704.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet

Montag bis Freitag 12:00-14:30 Uhr, 4 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 40 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Offener Montagstreff

Montag 14:00-18:00 Uhr

Offener Dienstagstreff

Dienstag 14:00-18:00 Uhr

Offener Jungs*treff

Mittwoch 15:30-17:30 Uhr

Offener Kidstreff (6-10 Jahre)

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

Offener Mädchen*treff (ab 11 Jahren)

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

Offener Freitagstreff

Freitag 14:00-17:30 Uhr

Offenes Töpfern für Jugendliche, Erwachsene & Senioren

Das offene Töpfern findet freitags von 18:00 bis 21:00 Uhr statt.

Die Teilnahme kostet pro Abend 10 Euro + Materialkosten für Ton nach Verbrauch.

Offener Treff (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18:00-21:00 Uhr, Freitag 18-22 Uhr

Jeden zweiten & letzten Samstag im Monat

∞Anmeldung über

jz.ettlingen@awo-ka-land.de oder

07243/4704

Multikulturelles Leben

Klinefelter-Syndrom Info-Austausch im K26

Am 18. Januar fand im Begegnungsladen K26 der Klinefelter-Syndrom Informations-Austausch statt, unter der Leitung von Clemens Bader. Es war das erste Treffen der 2. Regionalgruppe Baden-Württemberg.

Insgesamt nahmen neun Personen teil, darunter der zweite Vereinsvorsitzende der DKSV, Anton Weitmann aus Weißenhorn/Bayrisch-Schwaben, und Sabine Rieger, die mit ihrer Erfahrung von den bisherigen Regionaltreffen der 1. Regionalgruppe in Essingen unterstützte.

Die Veranstaltung begann mit einer Vorstellungsrunde und Erfahrungsberichten der Betroffenen, wobei jeder seine individuelle KS-Geschichte teilte. Es herrschte eine ausgelassene Stimmung bei selbstgebackenen Brownies, Tee, Kaffee und Cola.

Es fand ein Austausch zu Endokrinologen in der Region Karlsruhe statt, und die Teilnehmer kamen aus Rheinstetten, Ettlingen, Freiburg, Essingen, Weißenhorn und Bretten. Das zweite Treffen der Regionalgruppe Ettlingen ist für Ende Juni, vor den Sommerferien in Baden-Württemberg, geplant. Das nächste Treffen in Baden-Württemberg findet am 15. März in Essingen statt. Der Informations-Austausch war ein voller Erfolg und ein schöner Nachmittag für alle Teilnehmer. Weitere Infos bei Clemens Bader, Betroffener aus Ettlingen: clemens.bader@dksv.de



Foto: Clemens Bader

Begegnungscafé AK Asyl

Das Begegnungscafé im Begegnungsladen Marktpassage 12, – immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr – ist ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte. Herzlich eingeladen sind alle, die Informationen, Kontakt oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Auch ehrenamtliches Engagement in unserer Begegnungscafé-Gruppe ist willkommen. Weitere Infos unter www.asylettlingen.de.

Lokale Agenda

Weltladen

Fairtrade Rum Varadero

Guten Rohrzucker, gutes Wasser und ein gutes Händchen braucht man für den typisch kubanischen Rum. Alle diese Bedingungen treffen bei der Herstellung des Varadero-Rums zusammen. Rum entsteht aus vergorenem Zuckerrohrsaft, der danach destilliert wird. Varadero Rum wird dann zur Reife in Holzfässer gefüllt, die vorher schon zur Lagerung von Bourbon-Whiskey verwendet wurden. Je länger der Rum im Fass reift, desto dunkler wird seine Färbung und desto sanfter und reifer sein Aroma.

Der helle **3-Jährige** eignet sich ideal zum Mixen von Cocktails und für Longdrinks.

Der goldbraune **5-Jährige** hat mit seiner sanften Farbe schon ein schönes Aroma erreicht.

Der **7-Jährige** sollte pur bei Zimmertemperatur genossen werden. Er hat ein mildes, weiches und würziges Aroma und eine goldbraune Farbe.

Der **15-Jährige** ist ein besonderer Tropfen. Seine goldbraune Farbe und sein sanftes, ausgewogenes Aroma machen ihn handwarm getrunken zum Liebling von Rumkennern.



Foto: Weltladen Ettlingen

Unser Handelspartner ist das staatliche Unternehmen CIMEX, das den Rum in Zusammenarbeit mit dem deutschen Fairhandelshaus EL PUENTE nach den strengen Regeln des Fairen Handels vermarktet. Für alle Mitarbeiter werden Sozial-

versicherungsbeiträge und ein Gehalt weit über dem Mindestlohn des Landes gezahlt.

Besuchen Sie uns im Weltladen in der Leopoldstr. 20 und liebäugeln Sie mit diesen erlesenen, fair gehandelten Destillaten. Wenn Sie einen typischen und guten Rum aus Kuba trinken möchten, sind Sie mit dem Rum Varadero an der richtigen Adresse.

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr, www.weltladen-ettlingen.de

Tel. 945594

Musikschule Ettlingen

Winterkonzert

Eine französisch-deutsche Gemeinschaftsproduktion präsentieren der Chor der Musikschule Ettlingen „Viva Canto“, der elsässische Chœur Éphémère Franco-Allemand Haguenau und die Akkordeonakademie Haguenau am 1. Februar um 19 Uhr in der Kirche St. Dionysius Ettlingenweiher. Im Mittelpunkt stehen Teile aus der „Petite Messe Solennelle“ von Gioacchino Rossini, hier in einem selten zu hörenden Arrangement für Chor, Klavier und Akkordeon. Viva Canto zeigt außerdem sein Können mit zeitgenössischer und romanti-

scher A-capella-Literatur. Ergänzt wird das abwechslungsreiche Programm durch Musik für Akkorden-Orchester. Solistin ist Regina Grönegreß (Alt), die Leitung haben Mercedes Guerrero und Raymond Keith.

Der Eintritt ist frei.

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

WINTER KONZERTE
Académie d'Accordéon de Haguenau
VivaCanto - Musikschule Ettlingen
Chœur Éphémère Franco-Allemand

Leitung: Raymond Keith
Chorleitung: Mercedes Guerrero
Solistin: Regina Grönegreß

26.01.2025
16 Uhr, Salle de la Douane
16 pt Armes, 67500 Haguenau

01.02.2025
19 Uhr, St. Dionysius
Kirche Ettlingenweiher

Freier Eintritt

Plakat: Musikschule Ettlingen

Stadtbibliothek

Von uns für Sie ausgewählt - Medientipps

Jugendbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel

Poznanski, Ursula: **Scandor**
Loewe, 2024

Standort: 5.2 Spannung
Philipp und Tessa treten bei einer ungewöhnlichen Challenge gegen 98 andere Bewerber um 5 Millionen Euro an. Sobald ein Kandidat in seinem Alltag eine Unwahrheit von sich gibt, scheidet er oder sie aus. Das ist bei Weitem nicht so leicht, wie es sich anhört. Und ist das ganze wirklich nur ein Spiel?

Ein Buch, das man nicht mehr aus der Hand legen möchte...

Kochbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch

Müller, Thomas/ Riedl, Matthias: **Kochen für kleine & große Champions – Spielend leicht gesund essen**
ZS, 2023

Standort: Xeo 29

So landen Sie beim nächsten Koch-Heimspiel ganz sicher einen Volltreffer. Was

macht satt und fit? Wie werden Kinder zu neugierigen Essern? Und welche Lebensmittel haben „Superkräfte“? Thomas Müller und Doc Riedl geben Antworten auf diese und andere Fragen und erklären leicht verständlich alles, was man über gesunde Ernährung wissen sollte.

Bilderbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Haberstroh

Hemming, Alice/ Slater, Nicole: **Der Schneedieb**

Baumhaus, 2024

Standort: 1 Bilderbuch

Als Eichhörnchen eines Morgens verschlafen aus seinem Baum krabbelt, ist draußen alles weiß... und kalt! Was ist nur passiert? Kaum hat Eichhörnchen Gefallen an der weißen Pracht gefunden, ist sie auch schon wieder weg. Eichhörnchen ist sich sicher: Hier treibt ein frecher Schneedieb sein Unwesen! Eine herrlich witzige Geschichte über ein staunendes Eichhörnchen, das zum ersten Mal Schnee sieht...

Veranstaltungstipp im Februar: **Mittwoch, 19. Februar, 20 Uhr**

Fantasy-Abend mit Markus Heitz: Lesung



Foto: Verlagsgruppe Droemer

Ein düsteres, unerbittliches Volk mit Sinn für Kunst und Poesie: Die Albae, die gefürchteten Dunkelben, sind noch lange nicht geschlagen. Die faszinierende Fantasy-Serie findet im 2024 erschienenen Band endlich ihre Fortsetzung.

DUNKLES ERBE folgt drei Persönlichkeiten an drei sehr verschiedenen Orten bei ihren Abenteuern.

Der bekannte und erfolgreiche Bestsellerautor Markus Heitz gibt außerdem erste Einblicke in die Anfang März erscheinende Fortsetzung von „Die schwarze Königin“.

Eintrittskarten: VK 13 €/AK 15 €



Stadt
Bibliothek
Ettlingen

Treff am Samstag
Samstag, 25. Januar 2025
10.30 bis 11.30 Uhr
Geschichten lauschen und kreativ sein
Mit Siglinde Taller und Désirée Philipps
Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern
Anmeldung erforderlich
Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Stadt
Bibliothek
Ettlingen

**Literatur zur
Abenddämmerung**
Donnerstag, 30. Januar 2025
18.30 Uhr
Literarische Texte mit Marli Disqué
Eintritt: 5 €/ Anmeldung erforderlich
Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Stadt
Bibliothek
Ettlingen

**Englisch-Deutsche
Vorlesestunde**
Samstag, 8. Februar 2025
10.30 - 11 Uhr
Stories in English und Deutsch
Mit Michael Callahan
Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern
Anmeldung erwünscht
Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakate: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

Interessantes, Neues und Bewährtes in der VHS!

E-251-S-0621 Griechisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse Neu! Niveau A1, Lektion 1 (Konstantinos Georgiadis)
10 Tage, 23.01.2025 – 03.04.2025, Donnerstag, 17:30 – 19:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 118,00 €

Lernen Sie die Grundlagen der griechischen Sprache kennen, mit der Sie sich in Standard-situationen auf ganz einfache Weise verständigen können. Sie lernen zum Beispiel, sich vorzustellen und über die Familie und das Zuhause zu sprechen oder sich bei Reisen besser zurechtzufinden. Sie beschäftigen sich auch mit der griechischen Schrift.

E-251-G-1203 Grundkurs Kochen – Basics für Ungeübte (Marietta Menzel-Breuer)
2 Tage, 25.01.2025, 26.01.2025, Samstag und Sonntag, 10:00 – 14:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule, VHS-Treff, UG,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 93,00 €

Tauchen Sie ein in die einfache und genussvolle Welt des Kochens. Dieser Kurs bietet eine perfekte Kombination aus Theorie und Praxis, um Ihnen grundlegende Fertigkeiten in der Küche sowie die Grundlagen der Zubereitung leckerer Gerichte näherzubringen. Ganz nebenbei erhalten Sie Informationen für eine ausgewogene, gesunde und genussvolle Ernährung, Sie lernen die Welt der Grundnährstoffe kennen, erfahren wie Sie „ungünstige“ Lebensmittel gegen eine gesunde und leckere Alternative austauschen können und erhalten Tipps und Tricks für den Alltag und das Berufsleben. Ein Reiseführer durch den Supermarkt darf auch nicht fehlen. Anhand von Beispielmahlzeiten erleben Sie, wie Sie die erlernte Theorie in die Praxis umsetzen können. Die Lebensmittelkosten sind im Kursentgelt enthalten.

E-251-S-0421 Italienisch A2, Lektion 1 (Francesca Contorni)
10 Tage, 27.01.2025 – 07.04.2025, Montag, 17:30 – 19:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 85,00 €
Kursbuch: Chiaro! A2 Nuova edizione, Hueber Verlag
Kursbuch bitte erst nach der ersten Kursstunde besorgen.

E-251-S-0439 Italienisch C1, Conversazione e... (Francesca Contorni)
10 Abende, 27.01.2025 – 07.04.2025, Montag, 19:15 – 20:45 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 99,00 €

Il materiale verrà reso noto all' inizio del corso.

E-251-K-1100 Deutsche Schreibschrift (Sütterlin) – verstehen und lesen lernen – in Kooperation mit dem Stadtarchiv Ettlingen – (Christiane Pechwitz)

6 Nachmittage, 29.01.2025 – 12.03.2025,
Mittwoch, 16:30 – 17:30 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 42,00 €

Kennen Sie das? Sie finden Zuhause einige alte Briefe, die in einer merkwürdigen Handschrift verfasst sind und Sie können kein Wort entziffern? Leider ist dadurch auch nicht feststellbar, ob es sich um Liebesbriefe oder spannende Geheimnisse handelt. Oder Sie brauchen einen Grundbucheintrag für Ihr Haus, bekommen den Auszug und können nichts auf diesem lesen? Um das in Erfahrung bringen zu können, müssen Sie die deutsche Schreibschrift, auch bekannt unter dem Namen „Sütterlin“ oder „Altdeutsche Schrift“, lesen können. Ziel dieses Kurses ist, ohne Vorkenntnisse den Buchstabensalat aus Schnörkeln und Bögen zu entwirren und lesen zu lernen.

E-251-B-0100 Word für Anfänger (Marcus Belz)

5 Abende, 29.01.2025 – 26.02.2025, Mittwoch, wöchentlich, 18:00 – 20:15 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 154,00 € inkl. Kursbuch

In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen von Microsoft Word am praktischen Beispiel (Anschreiben bei einer Bewerbung oder gut strukturierter Lebenslauf).

Voraussetzungen: Grundlegende PC-Kenntnisse sind vorhanden (Microsoft Windows). Idealerweise verfügen Sie über eine Microsoft-Office-Installation auf Ihrem privaten Rechner zu Hause. Das Kursbuch ist im Entgelt bereits enthalten.

E-251-G-0605 Rückengymnastik 60+ (Karolina von Känel)

10 Vormittage, 30.01.2025 – 10.04.2025,
Donnerstag, 09:00 – 10:15 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 88,00 €

Ein abwechslungsreiches Gymnastikprogramm für Ihren Rücken, Beckenboden und die Arme. Neben Kräftigungsübungen machen wir Koordinationsübungen und beenden die Stunde immer mit einer Entspannungsübung.

E-251-P-0305 Vortrag: Patientenverfügung – individuell und aussagekräftig (Katja Rull)

1 Nachmittag, 30.01.2025, Donnerstag,
16:00 – 18:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 9,00 €

Jeder von uns wünscht sich, fit und selbstbestimmt steinalt zu werden. Am schönsten wäre es, einfach einzuschlafen und morgens nicht mehr aufzuwachen, oder?

Leider erwarten uns am Lebensende oft Krankheit oder Demenz. Das Anliegen des Vortrags ist es, dass Menschen in einer me-

dizinischen Krise so behandelt werden, wie sie sich das wünschen. In einer Patientenverfügung können verbindlich Wünsche zur Durchführung oder Ablehnung medizinischer Maßnahmen festgelegt werden.

E-251-G-1113 Workshop Zumba®-Fitness für Einsteiger Neu! (Vivien Hoffmann)

1 Vormittag, 01.02.2025, Samstag, 11:00 – 12:00 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 8,00 €

Das Training ist effektiv und macht zudem noch Spaß. Für Zumba-Fitness muss man nicht tanzen können, das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen, Spaß zu haben und vom Alltag abzuschalten. Man benötigt keinen Tanzpartner, da man alles einzeln zusammen in der Gruppe tanzt. Es ist ein Tanz-Fitness-Programm zu lateinamerikanischer Musik, das alle Körperbereiche trainiert. Die Übungen bzw. Tänze sind mit langsamen und schnelleren Rhythmen ausgelegt. Die unterschiedlichsten Stile wie z. B. Salsa, Cumbia, Merengue, Reggaeton, Bauchtanz und Hip Hop werden mit Aerobic-Schritten vereint.

E-251-G-1205 Back-Workshop: Hefeteig leicht gemacht Neu! (Anne Lenk)

1 Nachmittag, 01.02.2025, Samstag, 13:00 – 18:00 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule, VHS-Treff, UG,
Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 53,00 € inkl. Lebensmittelkosten

Wenn der Hefeteig nicht gelingt, wie Sie es sich vorstellen ... zu fest, nicht richtig aufgegangen oder schwer zu verarbeiten? Oder haben Sie noch gar kein Hefeteigrezept ausprobiert? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für Sie.

Im Back-Workshop „Hefeteig leicht gemacht“ lernen Sie Schritt für Schritt, wie ein luftiger, geschmeidiger Hefeteig ohne Stress gelingt. Gemeinsam werden süße und herzhaftes Köstlichkeiten zubereitet, wie zum Beispiel Schneckenudeln mit leckerer Füllung, herzhaftes Kürbisgratin vom Blech oder den klassischen Einback.

Der Kurs richtet sich an alle, die Lust auf einen Back-Workshop haben und ihre „Hefeteig-Fähigkeiten“ verbessern möchten.

E-251-P-0302 Workshop Präventivmaßnahmen für Notfälle und Krisensituationen / Selbstschutz/Selbsthilfe (Nicole Baureithel)

1 Abend, 04.02.2025, Dienstag, 18:30 – 20:30 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 5,00 €

Zunehmend hören und lesen wir in den Medien von Unwetterereignissen, wie Starkregen, Hochwasser, Stürmen etc. Auch über einen hoffentlich nie eintretenden „Black Out“ (länger andauernder Stromausfall) wird hin und wieder berichtet. Des Weiteren wurden die Sirenen wieder aufgerüstet, die regelmäßig als Probe ausgelöst werden. Doch was ist zu tun, wenn eine Sirene heult und es ist kein

Probealarm angekündigt? Was kann man tun um sich vor Unwetterereignissen zu schützen. Wie wird die Bevölkerung alarmiert und informiert? Stichwort: Modulares Warnsystem. Und warum sollte ich Lebensmittel bevorraten, wenn der Einzelhandel fast rund um die Uhr geöffnet hat?

E-251-P-0303 Workshop Präventivmaßnahmen für Notfälle und Krisensituationen / Selbstschutz/Selbsthilfe (Nicole Baureithel)

1 Abend, 11.02.2025, Dienstag, 18:30 – 20:30 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 5,00 €

E-251-G-1114 Zumba®-Fitness für Einsteiger Neu! (Vivien Hoffmann)

6 Vormittage, 08.02.2025 – 29.03.2025,
Samstag, 11:00 – 12:00 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 42,00 €

Das Training ist effektiv und macht zudem noch Spaß. Für Zumba-Fitness muss man nicht tanzen können, das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen, Spaß zu haben und vom Alltag abzuschalten. Man benötigt keinen Tanzpartner, da man alles einzeln zusammen in der Gruppe tanzt. Es ist ein Tanz-Fitness-Programm zu lateinamerikanischer Musik, das alle Körperbereiche trainiert. Die Übungen bzw. Tänze sind mit langsamen und schnelleren Rhythmen ausgelegt. Die unterschiedlichsten Stile wie z. B. Salsa, Cumbia, Merengue, Reggaeton, Bauchtanz und Hip Hop werden mit Aerobic-Schritten vereint.

E-251-B-0300 Workshop: Erste Hilfe im Konflikt – Tipps und Tools für die Konfliktlösung im Beruf (Susanne Ziegelmeyer)

2 Tage, 13.02.2025, 20.02.2025, Donnerstags,
wöchentlich, 17:00 – 19:30 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 53,00 €

Konflikte sind natürliche Bestandteile unseres Lebens. Jeder von uns erlebt im Privatleben, aber auch im Beruf immer wieder Konflikte. Gerade im Job prallen häufig verschiedene Interessen aufeinander. Kritische Situationen bleiben oft entweder lang ungeklärt und werden nicht zufriedenstellend gelöst oder es kommt zu Unruhe und Eskalationen.

Ziel und Nutzen des Seminars:

In diesem Seminar bekommen die Teilnehmenden Tipps und Tools in die Hand, mit denen es ihnen gelingt, Konflikte souveräner zu meistern oder erst gar nicht entstehen zu lassen.

Zielgruppe:

Für alle, die sich nicht sicher sind, wie sie sich im Konflikt verhalten sollen oder gerne ihr bisheriges Verhalten ändern und verbessern möchten.

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschlage unter

www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499 Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien:

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12 Uhr



Foto: Antje Bienefeld

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Schulsanitäter bei Nacht

Eine Schulhausübernachtung mit viel Blut, blauen Flecken, Krankenwagen und leckerer Pizza

Gut gelaunt und bepackt mit Isomatten, Schlafsäcken und Gesellschaftsspielen trafen sich unsere 30 Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter am Freitag, den 10.01. im Theaterraum des AMG. Plötzlich gab es gegen halb fünf einen unerwarteten Einsatz: Am Kopf blutend und mit blauem Knöchel saß Jonas weinend auf den Treppenstufen in der Aula. Sofort waren zwei erfahrene Schulsanitäter bei Jonas, haben einen Krankenwagen organisiert, einen Kopfverband angelegt und den Knöchel stabilisiert. Unterstützt wurden Sie von zwei Siebtklässlern, die seit diesem Jahr Mitglied der Schulsanitäts-AG sind.

Beobachtet wurden sie von allen anderen Mitgliedern der Schulsanitäts-AG sowie von Celine und Flo vom Jugendrotkreuz, denn der Treppensturz war eine inszenierte Übung und Jonas war ein toller Schauspieler. Realistisch wurde der Einsatz durch die geschminkten Wunden von Celine.

Zunächst wurde der Einsatz nachbesprochen. Neben viel Lob für das souveräne Verhalten gab es noch hilfreiche und anschauliche Tipps zur Optimierung. Anschließend wurde der mitgebrachte KTW besichtigt, hinter der Abkürzung verbirgt sich ein Krankentransportwagen. Celine zeigte allen, wie man blutende Wunden und Hämatome, also „blaue Flecken“, für realitätsnahe Übungen schminkt.

Gegen Abend gab es leckere Familienpizzen in vielen Geschmacksrichtungen. Dann wurde es schon wieder blutig, auch wenn dieses Mal kein Blut floss: Eine Runde „Werwölfe“ mit allen Anwesenden stand auf dem Programm. Die gesamte Nacht verlief mehr oder weniger

ruhig, denn nirgendwo kann man besser „Fangen spielen“ als in einem leeren Schulhaus. Auf alle Fälle war die Nacht aber sehr schön, kommunikativ und eine tolle Möglichkeit, sich gegenseitig besser kennen zu lernen.

Ein großes Dankeschön an die Fördergemeinschaft für die Finanzierung des leckeren Abendessens sowie Celine, Flo und Jonas vom Jugendrotkreuz für ihre tatkräftige Unterstützung und den außergewöhnlichen Schminkworkshop.

Das Albertus-Magnus-Gymnasium stellt sich vor

Liebe Eltern der 4. Klassen,

in den nächsten Wochen steht Ihnen eine wichtige Entscheidung bevor: die Wahl der weiterführenden Schule für Ihr Kind. Damit Sie eine fundierte und gut informierte Entscheidung treffen können, möchten wir Ihnen am Albertus-Magnus-Gymnasium zahlreiche Gelegenheiten bieten, unsere Schule und ihre Angebote kennenzulernen.

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem **Informationsabend** am **Mittwoch, den 12. Februar, um 19:00 Uhr** in Raum 0-44. Dort stellen Ihnen die Schulleitung, der Unterstufenkoordinator sowie die Leitung der Ganztagsbetreuung unsere Schule vor. Sie erhalten unter anderem Einblicke in:

das pädagogische Konzept der Unterstufe, die Organisation und Ausrichtung der Ganztagsbetreuung (GTB),

den bilingualen Zug Englisch.

Zusätzlich freuen wir uns, Sie und Ihr Kind an unserem **Tag der offenen Tür** am **Freitag, den 14. Februar, von 16:00 bis 19:00 Uhr** begrüßen zu dürfen. Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm mit:

Mitmachaktionen, spannenden Ausstellungen, Vorführungen für Schülerinnen und Schüler. An verschiedenen Informationsständen stehen unsere Lehrkräfte und die Schulleitung für persönliche Gespräche zur Verfügung. Selbstverständlich ist auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt.

Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere **Homepage**, auf der Sie unter anderem unsere umfangreichen **FAQs zur Anmeldung** finden.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind bald bei uns begrüßen zu dürfen!



Schulleiter Herr Jochen Bischoff und stellvertretender Schulleiter Herr Moritz Krahn heißen Sie zum Tag der offenen Tür am Albertus-Magnus-Gymnasium willkommen

Foto: Albertus-Magnus-Gymnasium

Eichendorff-Gymnasium

Einladung zum Tag der offenen Tür

Plakat: Eichendorff-Gymnasium

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Einladung zum Tag der offenen Tür

Am Samstag, den **22. Februar 2025**, laden wir alle Interessierten herzlich zu unserem **Tag der offenen Tür** ein!



Foto: Schwarz

Von **10:00 bis 13:00 Uhr** präsentiert sich unsere Schule – eine tolle Gelegenheit, uns näher kennenzulernen. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke, vielfältige Aktionen und die Möglichkeit, mit

unseren Schüler/-innen und Lehrkräften ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Klasse 8d spendet für krebskranke Kinder

Im Rahmen des Faches AES und im Sinne des Themas „Lernen durch Engagement“ entwarf, plante und realisierte die Klasse 8d ein Verkaufsprojekt. Dabei setzten sich die Schüler/-innen folgende drei Ziele:

1. eine möglichst hohe Spendensumme erzielen
2. den Patienten/-innen eine Freude bereiten
3. Teamarbeit und Organisation üben

Am Verkaufstag im September bereiteten die Schüler/-innen Crêpes und Schokofrüchte zu und boten diese in der Pause zum Verkauf an.

Spende an den Förderverein FUoKK

Die gesammelten Einnahmen wurden an die onkologische Abteilung der Kinderklinik Karlsruhe über den Förderverein FUoKK e. V. gespendet. Die Klasse traf diese Entscheidung gemeinsam, um die wertvolle Arbeit des Vereins zu unterstützen.

Besuch von Admira Knoll

Ein besonderer Höhepunkt des Projekts war der Besuch von Frau Admira Knoll, der Vorsitzenden des Fördervereins, am 16. Dezember. Frau Knoll, deren Tochter selbst einmal Schülerin an der WLRS war, freute sich sehr darüber, an die WLRS zurückzukehren. Sie berichtete eindrucksvoll von den Herausforderungen, mit denen krebskranke Kinder und ihre Familien konfrontiert sind und erklärte, wie der Förderverein sie unterstützt.

Neben einem herzlichen Dankeschön für die Spende stellte Frau Knoll auch Möglichkeiten vor, wie sich Schüler/-innen der Klasse 8d aktiv im Förderverein engagieren könnten – sei es durch weitere Spendenaktionen oder tatkräftige ehrenamtliche Hilfe.

Reflexion und Lernerfahrungen

Nach Abschluss des Projekts reflektierten die Schüler/-innen ihre Arbeit: Was lief gut? Was hätte bei der Planung noch bedacht werden müssen? Was hätte jede:r Einzelne als Teil des Teams besser machen können? Diese Reflexion führte vor Augen, dass die Schüler/-innen nicht nur fachliche, sondern auch soziale Kompetenzen weiterentwickelten.



Am Ende des Projekts entstand bei der Spendenübergabe das Foto mit Frau Knoll, einem Teil der AES Gruppe und Frau Kary. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Projekt unterstützt haben!

Projekt „Engagement für Obdachlose“



Fotos: Kary

Zu Beginn des Halbjahres startete die Klasse 8a im Fach AES das Projekt „Engagement für Obdachlose“. Unter dem Motto „Lernen durch Engagement“ setzten sich die Schüler/-innen mit verschiedenen Aspekten, wie soziale Verantwortung und kreative Gestaltung, auseinander. Diese Inhalte begleiteten sie während des ersten Halbjahres immer wieder.

Ein kreatives und soziales Projekt

Die Idee des Projekts war es, obdachlosen Menschen eine Freude zu bereiten und dabei selbst soziale und praktische Fähigkeiten zu

erlernen bzw. zu vertiefen. So fertigte die Klasse zunächst selbst genähte Säckchen an. Hierfür stellten die Schüler/-innen auch Kor-deln her und schrieben Grußkärtchen, mit denen jedes Säckchen versehen wurde.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil war die Lebensmittelpendenzaktion, die vom 14. bis 17. Oktober an der WLRS durchgeführt wurde. Um diese Aktion zu bewerben, erstellten die Schüler/-innen einen Infobrief, der an die Schulge-meinschaft verteilt wurde, sowie ein Plakat, das im Foyer auf das Projekt aufmerksam machte.

Ergebnisse der Aktion

Dank des großartigen Engagements der Schulgemeinschaft konnte die Aktion ein voller Erfolg werden. Die 15 Säckchen konnten gefüllt und zudem noch zwei große Kisten mit Lebensmitteln gesammelt werden. Dies alles wird Ende Januar mit einem Neujahrs-gruß an obdachlose Menschen übergeben.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die dieses Projekt unterstützt haben. Es wird obdach-losen Menschen eine Freude bereiten und bot zugleich den Schüler/-innen wertvolle Lern-möglichkeiten. Dieses Projekt hat gezeigt, wie viel man gemeinsam erreichen kann!

Schillerschule

Berufsorientierung an der Schillerschule

Auch wenn die Neunt- und Zehntklässler der Schillerschule erst im Sommer ihren Schul-abschluss in den Händen halten werden, müssen sie sich zeitnah entscheiden, wie es für sie weitergehen soll.

Schon mit dem Halbjahreszeugnis können und sollten die konkreten Bewerbungen ver-schickt werden. Wer noch unschlüssig ist, dem helfen die zahlreichen Angebote der Ber-ufsorientierung:

Während vor Weihnachten die Ärztekammer medizinische Ausbildungsberufe vorstell-te und eine Schülergruppe die Firma CTDI in Malsch besuchen konnte, präsentierten am vergangenen Donnerstag Vertreter der Handwerkskammer Karlsruhe die Vielfalt der Handwerksberufe.

Am Freitag stellte die Firma Bardusch ihr Unternehmen vor und warb mit ihren Azubis und verschiedenen praktischen Challenges für die Ausbildung zum Textilreiniger. Inter-essierte Schüler werden im Februar zur Unternehmenserkundung eingeladen.

Neben weiteren Betriebsbesichtigungen z. B. bei der Firma Storch+Beller in Karlsruhe stehen auch Vorträge des Hotel- und Gastro-nomieverbands sowie von der Bundeswehr auf dem Programm.

Wer statt einer Ausbildung doch noch länger die Schulbank drücken möchte, der kann sich bei einer Sprechstunde von einem Berufs-schullehrer individuell an der Schillerschule beraten lassen.

Dank der vielen Kooperationen und Infor-mationsmöglichkeiten sollte der beruflichen Zukunft unserer Schüler/innen nichts mehr im Weg stehen.

Albert-Einstein-Schule



Berufliches Bildungszentrum (BBZ) / Beethovenstr. 1 / 76275 Ettlingen

Tag der offenen Türen



Samstag
15.02.2025

10:00 - 13:00 Uhr

Wir bieten (fast) alles!

- Abitur
- Fachhochschulreife
- Realschulabschluss
- Hauptschulabschluss
- Berufsschulabschluss

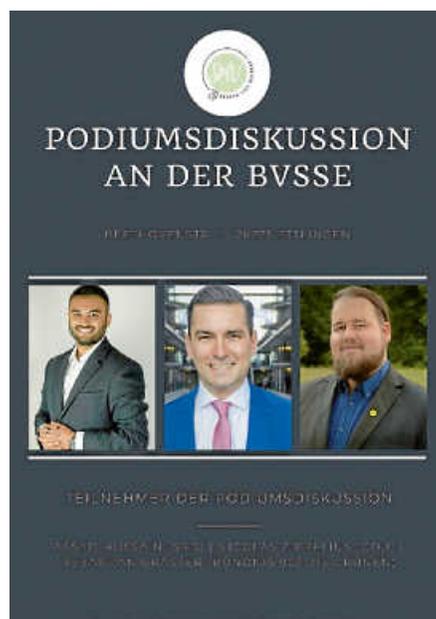
Plakat: Bild: Jecht

Bertha-von-Suttner-Schule

Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl für unsere Erstwähler

Anfang der Woche fand bei uns an der Bertha-von-Suttner-Schule für die Klassenstufen 12 und 13, also unsere Erstwähler, eine Podiumsdiskussion mit den Kandidaten in Vorbereitung auf die Bundestagswahlen statt. Die Veranstaltung wurde mit bemerkenswertem Engagement komplett von unserer SMV (federführend Hubert Pytlakowski und Nele Thoma) organisiert, die für Anfang Februar auch eine Juniorwahl für all unsere Schüler angesetzt hat, um die Herange-hensweise an die BTW weiter zu vereinfachen.

Wir freuen uns, unseren Schülern auf diese Weise politische Teilhabe näherbringen zu können, und sind sehr stolz auf das Engage-ment unserer SMV!



Plakat: SMV der Bertha

Heisenberg-Gymnasium

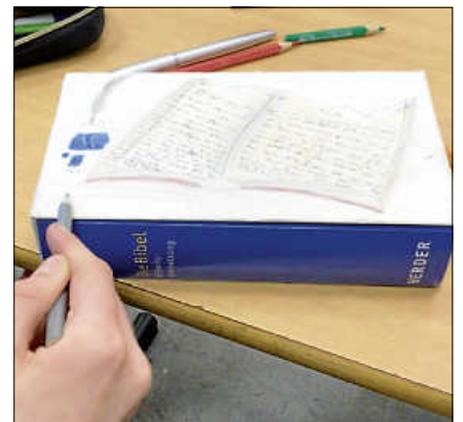
Bestseller in neuem Look

Sie ist mit Abstand das meistverkaufte Buch der Welt. Bei vielen steht sie im Regal. Und wer selbst keine hat, ist ihr vielleicht schon in der Nachttischschublade eines Hotels be-gegnet: Die Rede ist natürlich von der Bibel. Fast fünf Milliarden davon sind schätzungs-weise im Umlauf – immerhin fünfmal so viele wie das zweithäufigste Buch der Welt, die „Worte des Vorsitzenden Mao Tsetung“. Seit Martin Luther gibt es sie auf Deutsch. Seit Klaus Weber, Religionslehrer für katho-lische Religion, gibt es sie als Unikat „Made in Heisenberg“. Denn auch am HBG kommen jedes Jahr bis zu 24 neue Exemplare der Hei-ligen Schrift hinzu.

Als Unterrichtsprojekt lernen zunächst die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler in einer Lernstraße, wie die Bibel überhaupt ent-standen ist und wie man sie benutzt. Das ist bei dem 1500 Seiten dicken Schmöcker ja gar nicht so einfach.

In Klasse sechs besteht dann die Möglich-keit, eine eigene Bibel zu kaufen. Damit die-se lange verwendet werden kann, gestaltet die 6e im Religionsunterricht ihre eigenen Bibelschuber, in denen das Buch gut ge-schützt ist. Klaus Weber arbeitet dabei mit seinem Kollegen für evangelische Religion, Andreas Badior, zusammen.

Bei der Wahl ihrer Motive sind die Schülerinnen und Schüler frei. Schön ist es natürlich, wenn ihre Bilder einen Bezug zu den Texten aufwei-sen. Wichtiger aber ist, dass ihnen gefällt, was sie malen und sie ihre Bibel gerne in die Hand nehmen. So bleibt die Heilige Schrift als Best-seller in neuem Look dann vielleicht auch ein Buch für die Zeit nach der eigenen Schulzeit.



Schöner Schuber: So wird jede Bibel ein Uni-
kat
Foto: Wichmann

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?

Amtliche Bekanntmachungen



Kommunaler

Ordnungsdienst (m/w/d)



Die Große Kreisstadt Ettlingen sucht zum nächstmöglichen Termin im Außendienst des Ordnungs- und Sozialamtes Mitarbeitende für den

Kommunalen Ordnungsdienst (m/w/d)

unbefristet | Vollzeit | bis Entgeltgruppe 9a TVöD

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis spätestens 16.02.2025.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-169 (Frau Kleinhans, Ordnungs- und Sozialamt) oder 07243/101-518 (Frau Karbstein, Personalabteilung).



3. Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) Baden-Württemberg über die allgemeine Finanzprüfung 2016 - 2022
- Geschäftsbesorgungsvereinbarung, Randnr. A9
Vorlage: 2025/006
4. Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) Baden-Württemberg über die allgemeine Finanzprüfung 2016 - 2022
- Dienstanweisung Kasse
Vorlage: 2025/007
5. Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2023 und Schlussbericht der Revision der Stadt Ettlingen über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2023
Vorlage: 2025/008
6. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 2025/009
7. Satzungsänderung § 11 Abs. 5 und § 11 Abs. 6 sowie § 12 Abs. 3
Vorlage: 2025/010
8. Verschiedenes

gez.

Johannes Arnold

Verbandsvorsitzender

Wir gratulieren

OBACHT

Falls Sie eine Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums im Amtsblatt wünschen, teilen Sie dies bitte rechtzeitig (mind. 14 Tage im Voraus) durch eine schriftliche Einwilligung dem Bürgerbüro Ettlingen mit. Vordrucke für das Formular zur Einwilligung erhalten Sie im Bürgerbüro, den Ortsverwaltungen sowie auf der Homepage der Stadt Ettlingen.

Link Infos Ausbildung vbw online:
<https://www.vbw-online.de/termine-und-stellenangebote/ausbildung-studium>



Ausbildung bei der

Stadtbau
Ettlingen GmbH

Die Stadtbau Ettlingen GmbH vermietet rund 600 Wohn- und Gewerbeeinheiten und investiert in Instandhaltung, Modernisierung und energetische Sanierung ihrer Bestandsobjekte sowie in anspruchsvolle Wohnungs-Neubauprojekte unter sozialen und demografischen Aspekten.

Zum 1. September 2025 bieten wir einen Ausbildungsplatz an, zum/zur

Immobilienkaufmann/-frau (m/w/d)

Nähere Informationen zur 3-jährigen Berufsausbildung finden Sie auf unserer Website unter www.stadtbau-ettlingen.de.

Interessiert?
Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen innerhalb vier Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an:

Geschäftsführung der
Stadtbau Ettlingen GmbH
Herrn Steffen Neumeister
Ottostraße 9
76275 Ettlingen

www.stadtbau-ettlingen.de
steffen.neumeister@ettlingen.de
Ergänzende Auskünfte:
Telefon: (0 72 43) 101-394

Einladung zur Verbandsversammlung Abwasserverband Beierbach

Zur nächsten Verbandsversammlung „Abwasserverband Beierbach“ am **Mittwoch, 29.01.2025, um 16:45 Uhr** lade ich Sie herzlich in das Besprechungszimmer/Dachgeschoss, Rathaus Ettlingen ein.

Tagesordnung

1. Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) Baden-Württemberg über die allgemeine Finanzprüfung 2016 - 2022
Vorlage: 2025/004
2. Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) Baden-Württemberg über die allgemeine Finanzprüfung 2016 - 2022
- Beschlussfassung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2016, Randnr. A5 und Bericht der Revision zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2016
Vorlage: 2025/005

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr;** Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter

116117. Die Notdienstpraxis ist voraussichtlich noch **bis Ende 2025** für die Bürgerinnen und Bürger aus Ettlingen und Umgebung da!

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr.

Donnerstag, 23. Januar

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Freitag, 24. Januar

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82, Ettlingen-West

Samstag, 25. Januar

Falken-Apotheke, Kastenwörtstr. 24, 76189 Khe-Daxlanden

Sonntag, 26. Januar

Charlotten-Apotheke, Ostendorfplatz 4, 76199 Karlsruhe

Montag, 27. Januar

Rundumgesund-Apotheke am Kolpingplatz, Karlstraße 115, 76137 Karlsruhe

Dienstag, 28. Januar

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00, Ettlingenweier

Mittwoch, 29. Januar

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Donnerstag, 30. Januar

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, Tel. 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Alle Angaben ohne Gewähr.

Notrufe

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721 811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15–19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail:

suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

El-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, 0151/53 22 87 07 sowie am 1. und 3. Freitag im Monat 18 Uhr, 0155 60 73 15 12

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 - 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde). Kontakt unter: coda-karlsruhe.jimdosite.com

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflgeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955,

E-Mail: pflgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Beratung zu Sozialleitungen und in schwierigen Lebenslagen, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Tel. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobilienprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 25., und Sonntag, 26. Januar

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Sonntag, 10:30 Uhr HL. Messe

St. Martin

Samstag, 18:30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr HL. Messe – auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Samstag, 17:30 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag, 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

St. Dionysius, Ettlingenweiher

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 19 Uhr Gebetskreis

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst, begleitet von einem Vocal-Ensemble der Kirchengemeinde, geleitet von Bezirkskantorin Anke Nickisch (Kanzeltausch: Pfr. Bauer-Hofmann)

Pauluspfarrei

Sonntag, 18 Uhr Abendgottesdienst, Prädikantin Dr. Ruth Feldhoff

Johannespfarrei

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst im Caspar-Heidio-Haus, Pfr.in Chr. Wolf, 10 Uhr Kindergottesdienst

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.

Information über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgy-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgy-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Epernayer Straße 43

Gottesdienstzeiten:

Sonntag, 9:30 Uhr

Mittwoch, 20 Uhr

Interessierte Gäste sind zu unserem Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Games-Night KJG Herz-Jesu

Hatten Sie schon länger keinen gemeinsamen Abend nur für sich, weil Ihr Kind keine Betreuung hatte? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie Ihr Kind zu unserer kosten-

losen KJG Games-Night mit Übernachtung an! Ihr Kind wird rundum versorgt und kann an spannenden Aktivitäten wie einem großen FIFA- oder Mario Kart-Turnier, Backen oder anderen lustigen Spielen teilnehmen.

Die Aktion findet von **Samstag, 22. Februar**, um **17:30 Uhr bis Sonntag, 23. Februar**, um **10 Uhr** statt. Melden Sie Ihr Kind noch heute unter <https://kjg-ettlingen.de> an und gönnen Sie sich eine wohlverdiente Auszeit. Wir freuen uns auf eine tolle Nacht voller Spaß und Abenteuer!

KJG St. Martin

Erfolgreiche Sternsingeraktion 2025: 4.800 Euro für Kinderrechte gesammelt

Am 5. und 6. Januar waren wir, die KJG St. Martin, mit viel Engagement und Freude in Ettlingen unterwegs, um an der diesjährigen Sternsingeraktion teilzunehmen. Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“ sammelten wir Spenden für Kinderrechte in Afrika und Südamerika. Dank der großzügigen Unterstützung unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger konnten wir die beeindruckende Summe von 4.800 Euro erzielen.

Die Sternsingeraktion verbindet die Botschaft der Heiligen Drei Könige mit einem wichtigen Anliegen: Kindern weltweit eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Mit dem gesammelten Geld werden unter anderem Bildungsprojekte, Gesundheitsversorgung und Schutzmaßnahmen für Kinder in Not finanziert.

Unsere Gruppe war begeistert, Teil dieser besonderen Aktion zu sein, die nicht nur den Segen in die Häuser bringt, sondern auch ein starkes Zeichen der Solidarität setzt. Für uns war es nicht nur eine Gelegenheit, Gutes zu tun, sondern auch als Gruppe zusammenzuwachsen und gemeinsam eine wichtige Botschaft in unserer Gemeinde zu verbreiten.

Wir laden schon jetzt alle Kinder und Jugendlichen ein, sich nächstes Jahr der KJG St. Martin anzuschließen und bei der Sternsingeraktion 2026 mitzumachen. Gemeinsam können wir weiterhin ein Zeichen für Gerechtigkeit und Nächstenliebe setzen!

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die unsere Aktion unterstützt haben. Wir freuen uns auf die kommende Sternsingeraktion und hoffen, auch nächstes Jahr viele Menschen für dieses wunderbare Engagement begeistern zu können.

Spirituell unterwegs in St. Martin: „Aufeinander-zu-Gottesdienste“

Seit vielen Monaten sind wir miteinander unterwegs, um unsere Pfarrei St. Martin „neu“ auf einen guten Weg zu bringen. Viele wertvolle Schritte sind wir dazu miteinander schon gegangen, viele Menschen begleiten unseren Weg auch im Gebet. Nun wollen wir uns aufmachen, einander über die Grenzen der bisherigen Kirchengemeinden hinweg auch bei spirituellen Angeboten zu begegnen. Dazu haben wir bereits einige Formate für 2025 geplant, zu denen wir Sie herzlich einladen. Wir freuen uns auch, wenn Sie Ihre Kanäle und Möglichkeiten nutzen, um diese Angebote weiter bekannt zu machen – Vielen Dank!

Die monatlichen Aufeinander-zu-Gottesdienste „In St. Martin Ettlilingen für St. Martin“ sind ein regelmäßiges Angebot: am 4. Freitag im Monat um 18 Uhr im Chörle in St. Martin. Erster Termin ist Freitag, 31.01.

Darüber hinaus werden auch andere Formate unter der Überschrift „**Spirituell unterwegs in St. Martin**“ folgen.

Wir freuen uns, Ihnen dort zu begegnen.

Alternative Gottesdienstfeier

Wir feiern **Glaube Ohne Tabus, Tu's!** Das Thema im Januar lautet ganz einfach: **Vater unser im Himmel.** am **Sonntag, 26. Januar um 18:30 Uhr** in **Liebfrauen**.

Für Rückmeldungen oder Mitmachwünsche sind wir jederzeit offen.

Sprechen Sie uns an: L. Matheis (lucia.matheis@mail.de), C. Seifried (info@geigenunterricht-seifried.de), F. Hertweck (franca.hertweck@web.de), C. Feldmann-Leben (c.leben@gmx.de).

Ferienlager der KjG St. Martin – 12 Tage voller Spaß und Abenteuer!

Du bist zwischen 9 und 16 Jahren und bereit für unvergessliche Sommerferien? Dann komm mit uns vom 4. bis 15. August ins Ferienlager der KjG St. Martin – dieses Jahr im idyllischen Schwarzwald! Gemeinsam mit rund 40 Kindern und unserem motivierten Team aus 15 erfahrenen Leiter*innen erleben wir aufregende Tage voller Spaß, Abenteuer, neuer Freundschaften und Gemeinschaft. Unser gemütliches Lagerhaus mitten in der Natur bietet hierfür die perfekte Kulisse.

Das erwartet dich:

Spannende Spiele: Ob Geländespiele im Wald, kreative Workshops oder knifflige Challenges – Langeweile hat bei uns keine Chance!

Gemütliche Abende: Freu dich auf Lagerfeuer, spannende Geschichten und gemeinsames Singen unter dem Sternenhimmel.

Abenteuer in der Natur: Wandertouren, Schatzsuchen und viele weitere Aktivitäten warten auf dich!

Thementage & Partys: Verkleiden, tanzen und lachen – hier ist für jeden etwas dabei.

Egal, ob du zum ersten Mal dabei bist oder schon ein alter Hase – bei uns bist du, ebenso wie deine Freunde, herzlich willkommen! Also warte nicht zu lange – die Plätze für unser Ferienlager sind begrenzt! Melde dich am besten gleich an und sichere dir deinen Platz. Das Anmeldeformular findest du auf unserer Webseite: kjgstmartin.de.

Wir freuen uns auf dich!

Liebfrauen - FORUM älterwerden

Einblicke in das Leben einer Bäuerin

Landwirte leisten viel, ihre Arbeit ist systemrelevant. Allerdings wird das in der Öffentlichkeit nicht immer so wahrgenommen.

Beim **Seniorenachmittag am Montag, 27. Januar um 14 Uhr im Gemeindezentrum Liebfrauen** erzählt Frau Doris Becker, die zusammen mit ihrer Familie bereits in der 3. Generation den Becker-Hof am Rande von

Karlsruhe-Rüppurr betreibt, über ihr Leben als Bauersfrau.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Gäste sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Luthergemeinde

Handarbeitskreis

Herzliche Einladung zum Handarbeitskreis am 27.1. um 14 Uhr im Gemeindehaus der Liebfrauengemeinde

Paulusgemeinde

Seniorenachmittag

Dienstag, 28. Januar 2025, 14.30 Uhr in der Paulusgemeinde

Zu Gast ist Prof. Tolksdorf mit dem Thema: Der Bundesgerichtshof – Aufgaben und Arbeitsweisen.

Interessierte sind herzlich eingeladen.

Johannesgemeinde

Liebe Leserinnen und Leser,

sehr erschrocken bin ich letzte Woche, als einige Mitglieder unserer Gemeinde die sog. Rückflugscheine der AfD in ihrem Briefkasten fanden. Es sind Schwestern und Brüder, die nicht zuletzt wegen ihres Glaubens geflohen sind und bei uns Zuflucht gefunden haben. Nun haben sie auch hier Angst.

Wir als Christen stehen für die Liebe. Hass wollen wir nicht, gegen niemanden, egal welcher Religion oder Hautfarbe.

Deshalb laden wir alle ein, sich der Demonstration am kommenden Samstag, 25.1., um 18 Uhr auf dem Dickhäuterplatz „für die Würde jedes Menschen“ anzuschließen.

Andreas Heitmann

Kanzeltausch

Im Januar und Februar findet wieder ein Kanzeltausch in der Region statt. Das heißt, die unterschiedlichen Pfarrer/-innen predigen in jeweils anderen Orten, damit wir uns alle besser kennenlernen. Am Sonntag, dem 26. Januar, ist Pfarrerin Christine Wolf aus der Luthergemeinde bei uns. Herzliche Einladung um 10.00 Uhr!

Hinweis: In den Monaten Januar und Februar 2025 finden alle Gottesdienste im Caspar-Hedio-Haus statt. Das spart sehr hohe Energiekosten und nennt sich „Winterkirche“. Hierzu laden wir herzlich ein!

Freie evangelische Gemeinde

Elternimpuls „Ich will verstehen, was Du wirklich brauchst“

„Warum nur macht mein Kind das? Will es mich nur ärgern?“ – das Verhalten des Kindes als Symptom eines Bedürfnisses! Wir beleuchten die oft versteckten Bedürfnisse und zeigen Hilfen auf, diese zu erkennen und in einem guten Maß zu berücksichtigen. Am 29. Januar, 17–18:30 Uhr, findet in der FeG Ettlilingen zu diesem Thema ein Elternimpuls statt.

Referentin an diesem Abend ist Cerstin Neubert, Leiterin einer Kita und Mutter von zwei Kindern. Der Elternimpuls richtet sich an El-

tern mit Kindern bis ca. 6 Jahre und ist kostenlos. Es wird parallel Kinderbetreuung angeboten, Kosten hierfür sind 3 Euro pro Kind. Anmeldung ist über die Homepage möglich. | www.feg-ettlingen.de | Dieselstr. 52 – roter Eingang |

Freie evangelische Gemeinde, Gemeindezentrum, Dieselstr. 52
www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de

Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 52 99 31

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren, **Freitag** von 10 bis 11:30 Uhr*

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 bis 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr*

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
Kontakt: Stefan Reiser 07243 /76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren **Freitag**, 19 – 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG

Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage
miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch**, 9:30 – 11 Uhr*, rote Eingangstür

Kontakt: Sekretariat 07243 / 52 99 30

Senioren 60 Plus jeden 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG

Kontakt: Gerhard Müller, 07222 / 82 18 2*
* (außer in den Ferien)

Stufen des Lebens-Kurs „Durch Krisen reifen“

Krisen kennen wir alle. Sie bahnen sich an, manchmal überkommen sie uns unerwartet. Krisen lösen Veränderungen aus, sind auch Chancen zu Neuanfängen. Anhand Elias-Lebensgeschichte aus dem ersten Testament der Bibel wollen wir nachspüren, was es heißt, mit Krisen umzugehen, an ihnen zu wachsen und zu reifen.

Der Kurs findet in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirche Ettlilingen am **Mi., 5., 12., 19. und 26. Februar von 19.30 bis ca. 21.45 Uhr** im Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde in der Dieselstr. 52 statt.

Anmeldungen per E-Mail an:

stufen.ettlingen@gmx.de |

Anmeldeschluss: 27.01.2025

Fred der Frosch bedankt sich beim Pfennigbasar

Kurz vor Weihnachten bekam Fred der Frosch mit seinem Freundetreff in Ettlilingen West ein großes Geschenk. Christa Stauch überreichte vom Pfennigbasar e. V. einen Scheck im Wert von 1.000 €.

Bei Freds Freundetreff kommen jeden Freitag-nachmittag 20 bis 30 Kinder mit und ohne Eltern in den Bürgertreff im Fürstenberg oder im Sommer bei schönem Wetter auf den Entensee-Spielplatz. Dort freuen sich die ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Freien evangelischen Gemeinde